



Zöblicher Gemeindevorstand!

Iß angabnft Gafantigton wiessha fin mis mit
minn familia dir Grimschannstigung in den
Kadgommind Tschien zu erhalten und zuvor
hütsa minn Litta noffenhaft:

P Iß bin im Jafra 1853 geboren, leit das sub P
anisfand Grimschaffing dem 8. Regimber
1890 n. 170 aus Karlsdorf Lajink Jägerndorf
in Tsłasian züständig, drafinschaf, Haten minn
Rind.

Iß laba seit dem Jafra 1876 in Tschien, nun
bis Ende des Jafra 1887 Zafkallan im Hotel
zim "Bauern Gipsan" und seit 1. Jänner 1888
bin iß Offizier der Rastkination sub № 44
altan Markt den wofam Gawanba iß mis
mit minn familia aufständig wiessha.

Häfner minn 20 jüngern Häfner, das
in Tschien hab iß min wiessha etwas
Geld aufgeat und sollt daß iß den Grommind
Tschien niemals gür hapt fallen wanck.

Jafra iß wir ab woll bekund fin Linke
anin Karollofan Lubnischwanzl.

ARCHIWUM PANSTOWE
w Katowicach
Oddział w Cieszynie

A. m. C.
400

2
Gefüllt auf die obengenannten Gründe
wurde ich in mein Bitten:

Der lokale Gemeindevorstand gewünscht mich
mit mir Frau Auguste Pauline geboren im
Jahre 1855 und Sohn Engelklin geboren am
7. Februar 1891 in den Gemeindesekretär zu
zugezogen.

Peschken, am 5. Januar 1897

Paul Zwieder



162.

2. 170. 3



Land:

Schlesien Polit. Bez.: Sagan

Heimats-Schein

womit von der Gemeinde Kunkendorf
bestätigt wird, dass

Name: Karl Lieder

Charakter: HEIMATLICHER

Beschäftigung: Restaurantwirt

Alter: geb. 1853

Stand: (Arbeit) arbeitsfähig

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.

Kunkendorf den 8. Jan. 1890

Eigenhändige Unterschrift des Partei:

für die Gemeinde:

LEITER
W. H. FRIEDRICH

Franz Kessler
J. Schaff

K. Pötschner Witwe Jägerndorf.

im Aufzugsmeßpunkt
von 20 f. o. d. an der
weltberühmten
Felsenkirche von dem
Felsen ringsab in
der den Communen,
dau in daf. Felsenburg
gr. nehm. —

Ilschen am 1. 4. 1897.

II.

An den h. l. b. Gemeindevorstand
in Karlsdorf

Bezirk Jagendorf.

Die Gemeindewerthebung
der Stadt Nippes hat laut
Feststellung vom 20.
März 1897 den hier
verfassten auf Karlsdorf
gekündigen Kapitän
Carl Frieder überlassen
Auf diesen liegt Heimatpfahl
in der Rathausmauer
besonders an.

Ein von Herrn Kästner
Richterstellung der ver-
tretenen Gemeinde
Arik die dann öffentl.
mitteilung gemacht.

Affen am 1. 4. 1897.

Müller

im Vorw. S. 10
in Lichtenberg's
Gemeindeamt
in Potsdam.

Zudem sei der verfahrene
Gemeindewerthebung in Orla,
Feststellung das obige Verfahren
der Gemeindewerthebung
nach § 10 Absatz 1 der
Heimatpfahl in Zukunft
solzt nicht zu gründen. Damit
sollen Fehlungen ausdrückt,
dass ein solch eine Regelung
erwarten n. von der Seite
nicht die Möglichkeit der
Rathausmauer n. kann
Gemeindewerthebung auf
gewissen werden.

Bei der Feststellung das
Heimatpfahl habe bei in
folge weiteren Verfahren der
Gemeindewerthebung
n. § 10 Absatz 1 der § 10.

10. eine Aufzugsmeßpunkt
von 20 f. o. d. ~~im~~
~~beim~~ bei der Felsen
Rathausmauer an angebracht.

Ilschen am 1. 4. 1897.

II.

An den Rathausmeister

Bei der Feststellung das
Heimatpfahl ist jetzt
Paul Frieder laut Feststellung
der Gemeindewerthebung

Nr 116

L. 1897

Löblicher Gemeindevor.
stand
in
Teschen

der Städtischen Polizei Commission
zur Gunsten des Oberamtes
Herrn Dr. Leopold Rößler
Böhlendorf
in Teschen,

für Verbreitung und
Vertragstellung von
der Gymnasiums-
prüfung, eingetragen.

Teschen am 11. Januar 1897.
Der Leiter des Gymnasiums.

V. Vaud

An
Herrn Carl Zwieder
Ristoranteur
in Teschen

dem Gymnasium de gracs.
5. Januar 1897 willfahrend, hat
man die Gymnasium
Prüfung der Stadt Teschen mit
Beginn obapfiff und 12./13. 1897
das Heimatrecht in der Stadt
gemeinde Teschen verliehen.

Salbtheuer fünfzig zehn
Gulden nach dem Pragellum

Carl Zwieder Ristoranteur
sub N° 4 am alten Markt
in Teschen

bittet um Aufnahme
in den Gymnasialisten,
bund.

Mit 1 Gulden.

aufzunehmen 20 Gulden
bezahlt

Der reidal kann auf
Folizriante besitzt
Lindau im
Gymnasialisten.
eingetragen

Lischka

Daten
für den Graumalopfstein. 6

1. Obersgt. Olafus von Chircula
dab. k. & k. Infanterie-Rayments
Alt-Strehemberg Nr. 54 -
geburan am 21. November 1846
in Przemysl in Galizien. -

2. Mann d'm Olga von Chircula
geburan Klina
geburan am 31. August 1852
in Freistadt in Schlesien. -

3. ein Sohn Olafus von Chircula
namenlos Rümpfungsarbeiter
pflar am österr. Hof-
Musam in Wien -
geburan am 19. Dezember
1876 in Trient, in Tirol.

4. ein Sohn Bianca von Chircula
nachnamenslos am don. k. k. Heer
leutnant Rudolf Hug dab. k. k. P.
Kavallerie-Infanterie-Raym. in Wien,
geburan am 20. Juni 1878 in
Ung. Brud in Slavonien. -

5. ein Sohn Norbert von Chircula
Zugling der k. & k. Militär-
Verbandsrupsfuß in St. Pölten
in Kavallerie-Infanterie-
geburan am 7. Februar 1886.

Teschen am 13. Februar 1897.

6/2

Chircula



an

die öblliche Stadtgemeinde

in

Peschen am 23. Jänner 1897.

Peschen.

In Folge des Kriegsstandes, als man vorstehende Verordnung
der kaiserlichen Abfertigung nur im Russen Postamtigen Beamten
zustimmen darf in der österreichischen Monarchie kann nicht
christliche Gleichheit bestehen, welche ist ein geistlicher Verweisung
des sinnvollen Beamtenstandes.

Ist ein aufwärts und Vater zu Pindor, von
welcher der älteste Sohn, Rüstgarnisonschefleutnant am österreichi-
schen Museum in Wien im 21. Jänner ist, einer
17-jährigen, an einem Offizier aufwärtsen Sohn und
einer 11-jährigen Sohn, welcher sich in der k. u. k.
Militär-Antwortchefleutnant in St. Pölten befindet.

In der Aussicht auf die Erhebung dieser drei
neuen geistlichen Littera, welche ist mit dem höchsten
der geistlichen Leistung

Alfred von Chizzola

8.
jijen de jacs. 23. Jänner
d. J. das Heimatrecht
in der Stadtgemeinde
Tschchen, ~~zu~~ verleihen.

Dem Gemeindvorstand
wurde zu dem Antrage
E. H. von mir Beifügung
des obigen Bildungsberichtes
der Gemeindverwaltung
nach dieser Zeilung, das
Heimatrecht in dem
nachst folgen, mit dem
Bauingen, dass jener
Schriftsteller auf den
namen Olga von
Chizzola und den beiden
Söhnen Alfred und Robert
in Gültigkeit in der
Stadt Tschchen erlangt habe.

Tschchen am 2. / 3. 1897.

Mitter

mit
Mitt

Dem Fürst. Polizeiamte
per videat bestellt zu
Antrage in die
Gemeindverwaltung!

ausgezogen
Lischka

Gemeinde-Vorstand Teschen.
eingelangt am 23 JAN. 97

L 1897 Nr. 557

V

Blatt

der Stdt. Polizei - Commission
zu Tschchen des Oberamtes
Provinz Sachsen
Wohlgeboren

Hier

zur Verbreitung und weiter
zu Aufstellung von den
Gemeindewerken, zu gewiesen.

Gemeinde-Vorstand Tschchen, den 23. Jänner 1897.

für den Bürgermeister:

Carl Holler

F. Hochgeboren

Herr Graf von Chizzola
Oberst Regt. k. k. Infanterie
Regiment Altenberg
No 54 in

Tschchen.

Die Gemeindverwaltung
der Stadt Tschchen hat in ihrer
öffentlichen Versammlung
vom 6. / 2. 97 einstimmig be-
stlossen, E. H. über den



Löblicher Gemeinde-Ausschuss!

Seit Beschluss des löblichen Gemeinde-Ausschusses
am 12. Januar 1891 wurde ihm angebund Pflichtigstan
bei Erlegung der städt. Stadtbürgersteuer die Abfassung
in den Gemeindeteilen der Stadtgemeinde Teplice zugestellt.

Auf Grund desselbigen Belehrungen Decretes der hohen
k.k. schlesischen Landesregierung in Troppau am 5. Januar
1897 № 24887 ex 1896 hat der angebund Pflichtige die städt.
Stadtbürgersteuer bereits erlangt und auf am seitigen Kogn
der Stadtbürgersteuer abgelöst, verbleibt sich deshalb die angebund
Liste zu stellen:

Der löbliche Gemeinde-Ausschuss gründet dem angebund
Pflichtigen das Heimatrecht in den Stadtgemeindeteilen
Teplice zu stellen zu wollen. —

Teplice am 24. Januar 1897.

Franz Polásek

I.

An die Ratskasse

10

Lier.

Die Gemeindeverwaltung
Sinn der Rath Tschern hat
land Polizeibeamtung vom
3. Mrtg. dem Franz Golacsek,
Gutsbesitzer subste. 56 am
Bramberg über liegen Stipendium
de jure. 25. Januar l. f.
das Heimatrecht in der
Rathgemeinde Tschern
~~verzögerte~~ vergrößern in den
nachfolgenden von 5 flor. f.
verlängern.

Der Leiter für 5 fl.
ist von dem Gemeindewer
verfügbar und bei den
Gemeindewerken in dauernd.
Erfahrung zu rechnen.

Tschern am 19. Februar 1877.

Mitter

Mitter

Ideal Poliziamt besitzt
Kürtugung in die Gemeinde
Gift!

ringstrasse

Lischka

B

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 25 JAN. 97

L 1897 № 592

8 ✓

Löblicher
Gemeinde-Ausschuss
der Stadt
Teschen.

Franz Polaczek, Haubapfarrer in
Teschen,

liegt mir definitiv die Auf-
gabe in der Gemeindever-
waltung der Stadt Teschen.

I. T.
An Herrn Franz Polaczek
Haubapfarrer subft. 56
am Branden
in
Teschen.

In Gemeindeverwaltung
der Stadt Teschen hat ich für den
Jahre de Preces 1897/98 in der
Bilanz vom 3. Jule beobachtet,
dass auf Grund der mit dem
13. Mai 1897 berichteten Auf-
nahmestellung, bei uns
eine abgewichene Aufzeichnung

der Leistung der öffentlichen
Besoldigungspflicht, das
Heimatsrecht in der Stadt
gemeinde Teschen defini-
tiiv zu verleihen. —

Hierzu bin ich von sehr
sehr gern und vornehm
von dieser Qualifizierung
des Heimatsrechts in
Zahlungspflicht, z. B. an
Zinsleistungen voller Frei-
heit und ohne
Kürzung oder Abzug, das
Kino einer sozialen Leistung
bzw. einer sozialen Leistung
wirkt als Hoffnung der
Stadtgemeinde und dass
durch solche Qualifizierung
wirken werden. —

Zur dies Qualifizierung des
Gemeinderates haben Sie
in folgen mitunter Tätigungs-
beschränkung der Gemeindever-
waltung im Januar S. 10
der Pfarr. F. C. im Auf-
nahmestellung von 5. Febr.
hierin 8. Februar bei der
Qualifizierung Ratskasse zu
berücksichtigen. —

Die Berührung betrifft
die Qualifizierung der öffentlichen
Besoldigungspflicht, folgt
z. sub. Zinsleist.

Teschen am 19. / 2. 1897.

Oberleutnant Oscar Kury

An

den hochlöblichen Stadtgemeinde Vorstand

in

Teschen

Teschen, um 28. Februar 1894



Ehrenamtlichster billat um die Zulassung
zur Erlangung des Familiennamens für die
Kunds Teschen.

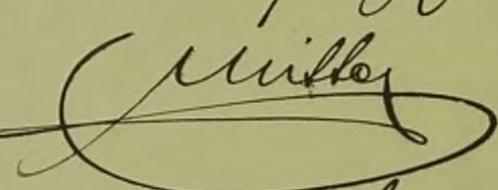
Ist bin im Jafra 1870 in Pancsova
in Ungarn geboren, dort in Temesvár in
Ungarn Familienschwester und gesessen, meine
Vivisektionen persönlich in der Familien. Herr,
Fältnissen um mein Fortleben aus dem in
verrischen Staatsverbund einzukommen und
meine glückliche, mir oben angefertigte
Liste der später Erlangung zuführen zu wollen.

Oscar Kury
im 54. Inf. Regt.

13
vom 6. Februar 97 an,
firmy klapfer, Fran
lin Pfeiferung das Claf.
mehr in den Spinnin
verbung das Kast Kappan,
fir den Fall der Salamung
der öfler. Haubkrieger,
haft in usitlan.

Den Spinnindorphen,
da das Kast Kappan
verschafft zu dem Harym
Herrn von mit dem bei,
seien in verfainigen
dass da auf alwegen
öfler. Haubkrieger haft,
unter Lebengung das
Haubkrieger das allen
im die definitive Hanl.
hing das Spinnindorphen
nunst, nicht rint
mit einer 2 fl. Ampel,
marken verpassen
Gruyale, Gravur ays
Gruyale haben.

Tschon am 2/3. 1897.

Mit


~~Der Vicedat. am 1. J.~~
~~Telegrame te signe L.~~
~~Lagung, in den~~
~~an die Polizei.~~

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 28 JAN. 97

L 1897 № 677
9



Hier

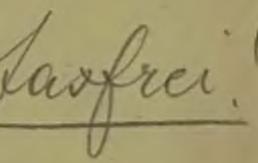
der Stdt. Polizei-Commission,
zu funden die Obmungen zwu
Dr. August Dössler

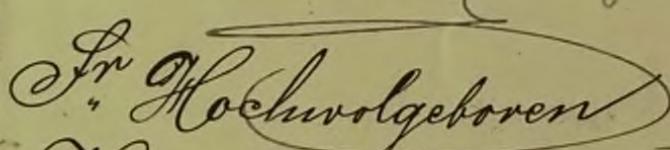
Wohlgeboren

(hier)

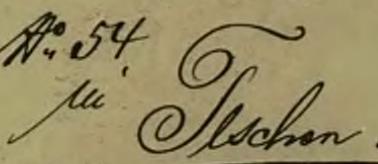
zur Verbrauchung und wie,
dass Entwurfstellung von
den Spinnindorphen, zu
gewissem.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 2. Februar 1897.
Der Bürgermeister:

V. Hanal 



Herrn Oscar Kauz
Oberleutnant im k. k.
Fusil. Regiment Al. Garde
berg N. 54



Tschon.

Über die Cugil de gress
28. Januar 1. J. ist die Spinn
indorphen das Kast Kappan
in öffentlichen Plausiging



14

Löblicher Gemeindevorstand!

A

Ich Kindergartenlehrerin bin im Jahre 1866
geboren, lebt damals A mindestens
Legitimationskarte aus Sillein in
Dingau zuständig, anscheinend, da
dass mein Bruder und Eltern in jenem
Jahre zurückgekehrt sind, meine Eltern
und meine Geschwister sind nicht mehr
14 Jahre mindestens zur Welt gekommen
und.

B

Lebt das Kindergartenlehrerin und B
ihre ist sub № 11 in der Brucke,
gasse das Kindergartenlehrerin
und der Name ist nicht mehr zu
finden und meine Familie wurde
nicht mehr.

Bei 10 Jahren bin ich auf Mit,
gleich dem Kindergartenlehrerin
gekommen.

Ich kann mich das besten Rufs
und grauen in meiner Gemeinde,
gemeinde Sillein, da ich mein sein
meine gesuchte Zeitung gezähmt

15

aber nicht mindesten zurückzuholen.

Mainz Augustin Marin ist der Sultan
und der Drost von dem Empfahler
Knigold Schindler aus Tschichow.

Gestützt auf die obengenannten
 Gründe stellt sich die angebrachte
 Rüste.

Ein löslicher Gemeindevorstand
 gewünscht mir zuvor mindesten Augustin
 Marin und den Sultan Marin die zu
 sich füreinander das Stiftung in den Sta.
 mindestens ein für den Fall den
 Erlangung des österr. Kurfürstentums,
 Frist zu erfüllen.

Tschichow am 16. Februar 1897.

Stephan Kovaisch

16 auf auf den Tag davon
in der M. Differenz gleich
dann auf dasselbe
davon waren die
unter Rücksicht von 2
Rücksichtshilagen
mit dem Annahmen ver-
ständigt, dass ein neuer
Leverer ist von Radetzky
~~und obwohl das Radetzky~~
~~heute nur die Aufführung~~
~~Wiederholung des Spiels~~
wegen meinlich sind
Sind unzufrieden haben.

St. Pölten 21. 3. 1897.

mit K. Müller

Gemeinde-Vorstand Teschen.

Eingelangt am 17 FEB. 97

L 1897 № 1113.

Zöblitzer Gemeinde,
vorstand
in
Teschen

Aus der östlichen
Polizei-Kommission
in Teschen das Schreiben
Herrn Dr. Leopold Trotsler
Bolyabovar
in
Teschen
zur Verhinderung und Bekämpfung
Stellung der den Opfern
verschafft gezeichnet.

Teschen am 24. Feber 1897.
Der Bürgermeister.

V. Vassal

An H. Stefan Kovacsik
Bürgermeister
in
Teschen.

In Übereinstimmung
der Stadt Teschen hat ich hier
öffentl. Klärung vom
12. März d. J. auflossen
dass ich die Ausgaben
de jaces. 17. 2. 1897 die
Zuführung der Aufwürfe
in den Opferkassen,
habe der Stadt Kapfen
für den Fall der Selten-
heit der österr. Paatz,
bürgerhaft zu erfüllen,
welche ich habe.

Haben Kovacsik
Lizenzen unter № 11
Prutekgasse in Teschen

bildet nun die Grn.,
finanzirung der Stif.
nach in den Op.
mindestens für
den Fall der Selten-
heit der österr.
Rechtsbelehrung auf.

Mit 2 Beilagen.

Zuführung 5 Francs da
bewilligt

78

Magistratisches Bezirksamt
für den *Bezirk*
Reichshaupt- u. Residenzstadt
WIESEN

Selbständiger Wirkungskreis.

J. Z. 22737. / 1896.

Note.

1. *Dem Landrat und dem folgenden Firmatoffenheit ddo. 8. Nov. 1878,*
J. 42, auf *Teschen in Schlesien* zuständig zuerkannt
Antonius Joseph Rau ^(auf. am. 1. November)
1847 in *Teschen* geboren, ist mit Nachdruck
beifüllt vom 12. Februar 1897, J. Z. 1372,
M. Lenz.-A.-Z. 21033/96, im Zuständigkeitskreis *Winni* zu verlinnen,
und so in die entsprechenden Eintragung in den jeweiligen Bevölkerungs-
listen vollzogen werden.

Wit. Anna Grunertin erlangte das Winni Grunertin
durch ~~Wit.~~ Maria geb. Etzmann verheirathet Kallert
geboren 1845.

*Das magistratische Bezirksamt befürst sich, soweit Einfü-
geründlich die Mitteilung zu dem Zwecke zu machen, damit dem
gemeiß die Löschung aus dem Populationstabelle der Grunertin-Gemeinde
veranlaßt werden. ~~Einfüllblatt mindestens aufzuführen, in Lauter~~*

*nimm Kürzny aus der Tabelleblätter, bezüglichdem aus dem
Militärtag-Kurzzeitblatt einsturzglückliche Lebendgeborene und
Umsturz, bis zu welchem Jahre ~~die~~ Grunertin mit dem
Militärtage beurkissen würde, beruht an dem Winni Magistrat
(Konsolidationsamt) funden zu wollen. In der Rückwora wären obige
Geschäftszettel anzuführen und das Bezirksamt, von welchem ein
Eigentum abgeht, genötigt zu bezeugen.*

Winni, am 26. Februar 1897

Der Bezirksamtsleiter:

Merl
Kauf

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 11 MRZ. 97

K. K. BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT

TESCHEN

Eingelangt am 5 - MRZ 97

8128

5
L82

An
den Gemeindevorstand

Portofreie Gemeinde-Dienstsache.

zur 1897 14 N° 1546
Auf das - in den
Erste aufzugeben
Prinzip.
Von ~~dem~~ Bezirk
für den
selbständigen Wirkungskreis.
Vom ~~dem~~ Bezirk
in Wohlau
abgeschlossen
am 8.3.97
an

die löbliche K. K. Bezirkshauptmannschaft

Österreich

Schlesien

Teschen
zum Sammeln
nahm in dies
Gebiet des
Landesappellates

J. R.

K. K. Bezirkshauptmannschaft
Teschen, 1897
Der K. K. Bezirkshauptmann.

9.3.22.37. / 1897
Mit f. Lilius*

X



20

Löblicher Gemeindevorstand!

A 11. April 1852 u. keeren, leest dat sich A van
vijfentwintig Jaarwisselingen van 25. Mai 1880
t. 810 auf Friedek gevestigd, professor of
Muziek van zijn kinder- en als ik voor
zich hing van Gaik mijn pastoorsschijf
van Grauwtegevestigdheit in der Stadt Teschen
zich verhuuren.

Ij halte mij op 1. Maiz 1873 in Unterbov.
van in Teschen wif en bin als Oenzelwirff
op 1. Janer 1876 in der H. u. L. Hoffbuchdruckerei
der heeren Karl Trochasko mit fl. 90.- nuomt.
lij myselfs nuw bin Mitylant der Groß-Unter-
Kunst - Cijf en der heeren Karl Trochasko.

Alsfeld am Sonntag ist bei der Urologenversammlung - Dr. phil. Concordia in Reichenberg auf 1.500,- DM.

zusammen mit minnen Abblabau offiziell.

Der mein Lebensgewandt war alles ein nicht
zu befriedigen ist, dass ich zwar meine familie
meiner Freunde der Gemeinde Teschen einstens
der Lyp fallen und minnen Aufzug auf dem
Festtag aufzubauen künne, so shall ich die so
gebaute Bühne.

der köbliche Gemeindevorstand grüßt
mir mit minner wissensam wissensfähigen
familie n. z.

Gesegneten Karoline geboren am 28. November 1845

Sohn Hugo geboren am 13. Mai 1879 Torgau

Büffendomäne entstehen sind

Sohn Leo geboren am 7. August 1882 Torgau

Büffendomäne

in der Gemeindegebiet der Stadt Teschen
wissensam.

Teschen am 7. März 1897.

Mindestens sechzig, nach sieben
zehn Jahren gewisslich Julius
Hermann, Kreisappellationsgericht
Auglandkreisgriff in der Hand
lassen werden.

Hieron lässt man sich
einfach Richtigstellung darüber,
ob ein Schiedsgericht in
einem solchen Willkür zu
machen.

Julius Hermann

Leben am 19. 5. 1897.

238.

22

Herzogthum

Schlesien.

Nº 810



Pol. Bezirk Stadt

Friedek.

Heimat-Schein.

Vom Gemeindevorstande der Stadt Friedek
wird hiermit bestätigt, dass

Name: Julius Hermann

Charakter oder Beschäftigung: Coupageur

Alter: 1852 geboren

Stand: Arzt am Krankenhaus

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.

Friedek, am 25. I. 1880.

Eigenhändige
Unterschrift der Partei:

Julius Hermann

Der Bürgermeister:

Druck von Franz Orel in Friedek.

Jede Verfälschung eines Heimat-Scheines oder jeder Missbrauch mit
demselben wird nach den bestehenden Gesetzen bestraft.

Jede Verfälschung eines Heimat-Scheines oder jeder Missbrauch mit
demselben wird nach den bestehenden Gesetzen bestraft.

H. J. F. P. W. M. H.

28

23



lishen n. zwar.
 Van Comptoiristen Julius Herman
 gegen eine Aufwendung
 bleibt von 10/-
 Van Schmiedeformister
 Jacob Fabiuski gegen
 eine polle von 20/-
 Van Pfleißföhre Josef
 Kohn gegen einen
 Aufbau von 5/-
 Van Leinwandmaler
 Factor August Löhl gegen
 eine Aufwendung von 10/-
 Van Schmiedeformister
 Anton Tokoly gegen
 eine polle von 5/-
 Van Schmiedeformister
 Josef Dauk gegen
 eine Tasche von 5/-
 Die Stadtkasse reicht
 den Auftrag der oben
 bezifferten Beträgen von
 den Gewerken einzuführen,
 und bei den Gewerken
 ist auf den bezogl. Conto
 in dritter Einigung zu fallen.

Ilschen am 19. Mai 1897.

mitte

III.

An
 Den lobl. Magistrat
 Friedek.
 In Gewindewertheit
 Der Rat Kuppen hat mit Billigung
 beauftragt vom 10. Jule. Van

Durum ein das verhältnis
 zu Gewindewertheit in
 dieser Förmung lag obigen Satz
 beifügend das Gewindewerk
 bestimmt nach dem Gesetz
 das Gewindewerk in dem
 auf gesetzlichem Wege
 vollen Rechtswirksamkeit
 dass die auf dem loyalen
 Haltung beruhen, innen
 der Föderation der Städte
 das Rechtswirksamkeit und
 inneren Gewalt, welche
 durch die Gewalt werden.
 Wie die Verhältnis das
 Gewindewerk haben ein
 in folger Wirkung befallen
 der Gewindewertheit
 sind n. wann S. 10
 ist Plat. G. O. sein auf
 wiedergabe von
 10 flor. kann die
 bei der Föderation best
 kaffen für Anteil an.

Ilschen am 19. 5. 1897.

II.

An
 die Stadtkassa hier.

Die Gewindewertheit
 Der Rat Kuppen hat mit dem
 Billigung beifügend vom 10. Jule
 den Gewindewertheit, nach
 bestimmen die Gewalt
 stan das Gewindewerk in der
 bestimmt die Gewalt hier vor

23

Wien

der stadt Polizei Commission
zur Ausübung des Oberamtes
Fors. Dr. August Drosler
abgegebenen hier,

zur Verbreitung und der
Aufstellung an den Gemeinde-
aufsichtsrath.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 19. März 1897

Der Bürgermeister:

K. V. Vassal

An H. Füling Hermann
Comptoirist in der k.k.
Glockenfabrikari das
Herrn Carl Trochasko
in Tsch.

Um Anspitzen de praes.
z. Markt l. f. willig und gut
Offen die Gemeindeverwaltung
der Stadt Kapfen laud Befreiung
Schrift vom 10. Jusch. das
Heimatrecht in der Stadt
gemeinde Teschen verloren,
Marburg selbstverständlich
auf Herrn Dr. Karolius
W. Trochasko auf. Form
Hugo & Leo der Gemeinde
Befreiung in der Stadt
Kapfen erhalten.

Gemeinde-Vorstand Teschen.

gelangt am 7. MRZ. 97

Z 1897 Nr. 1468
T 3.

Löblicher Gemeinde-
Vorstand

in

Teschen

Julius Hermann
Comptoirist in der k.k.
Hofbuchdruckerei des Zaren
Karla Trochasko
in Teschen

bis zu dem Aufenthalt
in der Gemeinde zu erwerben.

aufzunehmen

Tag 10f.

bitoga.

Videat said. Polizeiamt
bitoga Einreigung in die
Gemeindebitoga!

ausgenommen

Drosler



16

Löblicher Gemeindevorstand!

Ich angabausz Gegebenheiten wünsche für mich
und meine Familie die Gymnastikstätte
in der Kreisgymnastik Teschen zu erwerben
und hoffe sehr auf Ihre Unterstützung.

A
Ich bin am 10. December 1845 in Steingrund
bei Friedberg geboren und lebe ab seither bei
meinem Gymnasten von 10. December 1880
Z. 242 auf Thomasdorf Bezirk Freiwaldau in
Polen zuständig, verheirathet, Mutter von zwei
Kindern.

Ich habe seit 15. August 1872 in Teschen bei
Oberrichter Friker der K. K. Hofbuchdruckerei des Zaren
Karl Trochasko mit fl. 90. — monatlich bezahlt,
Mitschriften des Unterrichtes der Lehranstalt in Polen
und das Grundgepäck der Firma Karl Trochasko sind so,
wie ich mich und meine Familie von meinem Ein-
kommen ernährend.

Es ist, wie es ab weiß bekannt, mein Drift,
mein Gott in monatlicher Art mich in politischer Be-

32

Lebenslinie seines verstorbenen Lebensgefährten und
gab mir das Augenschein darüber hin, daß
wir hier auf der Erde eine Familie der Stadt Teschen
in Oberschlesien die Gemeinschaftsarbeit ja nicht zu
Lohn fallen werden.

Gestrichen auf die Beerdigungspiste blieb ich:
der lokale Gemeindevorstand gab mir meine
Georgine Mathilde geboren im Jahre 1853 und
meinen Dienst:

Martha geboren im Jahre 1887

Eugen 1890

Die Gräumtsraff in der Kurlyammina Teschen
zuhören.

Teschen am 7. März 1897.

Engelbert Pohl,

Land:

Schlesien 343

Pol. Bezirk:

Freiwaldau 28

H. 242.

Heimat-Schein,

womit von der Gemeinde

Thomassdorf

bestätigt wird, dass

Name:

Engelbert Jöhl

Charakter:

Beschäftigung:

Alter:

Stand:

in dieser Gemeinde das Heimatsrecht besitzt.

Thomassdorf den 20. Dezember 1880.

Eigenhändige Unterschrift der Partei:

Engelbert Jöhl

✓ Bürgermeister:

✓ Mannig

Fohl, wird über den
Angriffen, laut Begehrung
der frischen Gemeinde
verordnet vom W.
M. D. das Prinzen-
welt in der Stadt
Uffen verlassen. —
Hieron beruft man
sich auf die Rechtfertigung
der frischen Gemeinde
~~der evangelischen~~ der
christlichen Mithilfe
zu machen.

Uffen am 20. 5. 1897

mitte

mit

M

Casse zuverwiesen mit
Rath. 1468.

mit

Gebau ein der Gemeinde
verauf in Abrechnung
des ehemaligen Pfarrers
der Gemeinde und
hier von dieser Pfarrer
für das Himmelreich
sich in Zukunft setzt,
gibt es zugleich dem
Gouvernement die
richtige Richtigstellung
bezüglich Gläubiger bezeugen,
w. von der Föderation
und Hoffnung der Bewohner
wieder w. daran An-
hälften gläubigen Anfall
zu haben werden. —

Zur ein Verleihung
des Himmelreiches
haben ein in folgen weiter
Pfarrerschaft der Gemeinde
verordnet n. Antrag
§. 10 das Pfarr. C. O. zum
Aufnahmepunkt von
40 fl. bei der frischen
Kuratkasse zu entrichten.

Uffen am 20. 5. 1897.

An II.
den lobl. Landesvorstand
in Thomasdorf.

Iam prouto wazafan, may
Thomasdorf qñ pñvñyan
Lipprinsdorff. factor Lügallen

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 7. NRZ. 97

Herr
der stadt. Polizei-Komission
zu Jeden der Oberamtmann
Gesetz D. Lengel Größler
Hofgasse 12
Lier,
zur Verwaltung und Ausführung
der von den Gemeindewerken
zugesetzten.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 19. März 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vnne

I.

In
Herr Engelbert Fohl
Kaufmänni- Factor
in
Tschern.

Ein Willkürung gegen An-
sprüche des ges. z. Markt f.
hat Frau in Gemeinde
Verordnung der Stadt Tschern
mit Strafobsperrung vom 10.
Mai 1897 das Heimatsrecht
in der Stadtgemeinde Tschern
verletzt.

Willkür erlangen will,
unfähig ist aus Frau in
Tschern Rathilde mit Frau
mp. Anna Martha Eigner
in Gemeindeverwaltung
in Tschern.

J. 1897 № 1467
12

Löblicher Gemeinde-
Vorstand
in

Teschen

Engelbert Fohl
Kaufmänni- Factor
in
Tschern

beklagt um Willkürung
in der Gemeindeverwaltung.

aufgenommen
Nr. 107

bitte

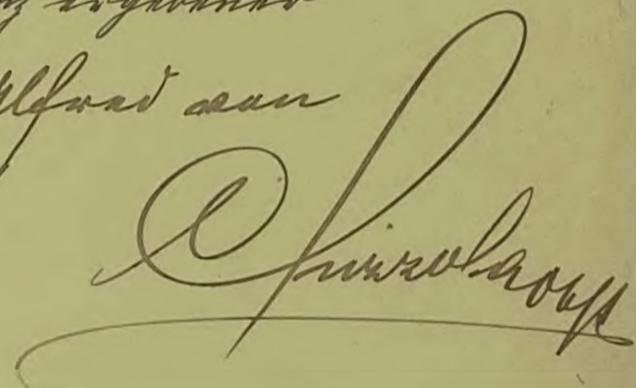
Videat Poliziamit beif
Willkürung in die
Gemeindeverwaltung!
ringenbringen
Lischka

Sein Hochwohlgeboren
dem Vorstand der öbllichen Stadtgemeinde
in
Teschen, am 7. März 1897. Teschen.

Weit hzgng auf die bestätigte Zuschrift Nr. 557
vom 2. März d.J., habe weiter mir und minner Kindern
in der barnstreitigsten Weise das favoritige Familienschrif
zurkamt werden, welche ist mir sonst in manm, als
auf im Hause minner Kinder Euer Hochwohlgeboren
die liebenswürdigste Dank ergebenh ungsprägen.

Der mitfolgende Betrag von 10 fl. solln
dem häuslichen Vermöchte geöffligh zugeschobt werden.

Weit dem Kindern der größte Hoffnung
Euer Hochwohlgeboren
yon ergebenen

Alfred von


52
annufande zingfall
Wurde.

Stichen am 21./3. 1897.

eußer

mit M

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 8. MRZ. 97

L 1897 Nr. 1486.

I.

die Stadtkasse hier.

zu der Stadtkasse wird
der Stadtkasse der Betrag
von 10 flor. mehr oder minder
abfind von Chizzola un.
läßlich feste Rechnungen
in den Spuren und verband
der Stadtkasse erfordert
sind, mit dem Stadtkasse
zingfall, dagegen kann
Localarmenfond zu daf.
Sungary zu nehmen.

Stichen am 21./3. 1897.

II.

Dr Hochwolynborn
Herrn H. von Chizzola
Oberst im k.k. Inf. Regt.
Alt Karlsberg N° 54

in Stichen.

Unter Bezugnahme auf die
gezählte Rechnung vom 7.3.97
hat sich das gefestigte Ge-
minderungsstück der Sungary
dag. Latacage pro 10 flor. und
dem Konto zu dagegen
ließen plakat zu bestätigen,
mit dem Beifügen, daß
dieser Betrag dem Local



33

Löbliches Bürgermeisteramt

Teschen.

D

Der anwhabt gefestigte Lithograf
Emil Matuschka evangel. geboren um 12.
November 1856 in Schweidnitz (Preuß. Schlesien)
zuständig auf Schweidnitz mit einem Sohn,
gefolgt von 1100 fl. anfangs bis 23 October
1886 mit Pauline geb. Fichtner evangel. und
Bielitz (österr. Schles.) und 2 Kinder, Louise,
geb. um 21. Mai 1883 und Adele, geb. um
24. Juli 1891 beide in Bielitz, wofür und
wofür und letztere und zweiter Sohn, verpflichtigt
sich um die österreichische Staatsbürgerschaft
zu bewerben und weiterhin sich um das löbliche
Bürgermeisteramt die angeboren Rechte zu richten,
empfiehlt die Aufnahme in den Gemeindesammel
der Stadt Teschen für den Fall der Erlangung
der österreichischen Staatsbürgerschaft zu
zulassen und ist die Aufnahmewissicherungs
Urkunde einzustellen.

Teschen, am 27. März 1897.

Emil Matuschka

auf Frau Gryatten Pauline
und Sophia Lichauer, und
Frau Barbara Amalia Louisa
Lynb. am 21./5. 1883 und Orla
geb. am 24./7. 1891. —

Hieran werden Sie mit
dem Haifischen vertrautet,
dass Sie nach solange es
ist. Haifischfischerei auf
unter Lubminer lag May,
nach Darßeln, um ein
definitiva Haifisch lag
Haifischfischerei zuerst
gewandt auf nördl.
Sachsen.

Plötz am 19./5. 1897.

Witter

Witter

Gemeinde-Vorstand Teschen.

gelangt am 28 MRZ. 97

Z 1897 Ms 1993
15

Öffentliches
Bürgermeisteramt

in
Teschen

Emil Matuschka
Lithograf
wohnt:

Elisabethstraße № 14
in Teschen,

bittet um
Tunen.

aufzunehmen
Tug-uf

der städt. Polizei-Komission,
zu Grunde des Obmanns
Grau Dr. Leopold Drossler
Wohlgeboren
hier
zur Verantwortung und Orts-
Abrechnung werden kann,
durchaus, zugesellt.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 4. April 1897

Der Bürgermeister;

V. Vnual

An Herrn Emil Matuschka
Lithograf
in
Teschen.

Franziskastraße 14.

Über die Anprüche der preis.
20. März l. o. ist offen in Gründung
verordnung der Stadt/Tappan für
Führungsbeleidigung vom 10. März
die Ausführung in den Gründungen
verordnung der Stadt/Tappan für
den Fall der Erlassung der
v. d. R. Rathausverordnung, zu
erklären.

Die Ausführungserklärung
erfolgt auf Selbstverständlichkeit.



Löbliche
Stadtgemeinde-Vertretung!

Sehr dem Herrn Pfarrer, welcher vorhaben hat, den
seinen Sohn Joseph Rohrbach auf die Familia pferzen
zu wollen 10 Jahre jüngere befindet und nach
gewünscht ist dasselbe ihm lieb gegeben werden
Königlich königl. Hof- und Staatsministerium, wo
dieselbst sich deshalb von der Löblichen Gemeinde,
vertretenden batte auf seine Anwendung in der
Gemeindeverband die vorhabende Bitte zu
Hallen, welche vertheilte beginnen wird:

- A I. Der Herr Pfarrer Hallen verfügt die reihiganden Fünfzehn
Jahre nach dem Ober-Elggoth, (Laz. Friedek)
zuständig, seines östlichen Brudertbörger, 46 Jahre
welt, kathol. Religion, eropisestat und bestellt
dasselbe Familia von der Geistlichkeit und dem Kindere
im Alter von 15 und 17 Jahren; -
- II. fügt deshalb jüngere als Geistlichkeit einen
jungen Existenz und fügt nach seiner Geistlichkeit
deshalb als Laborem bedürftende Praxis zu
erwähnt, welche Geistlichkeit ab iste zweyjählig.

seine Familie vorsichtig zu erhalten und
den Kindern eine einstündige Ausbildung
zukommen zu lassen; -

III. hat sich vorgenommen doppelter Art und überall
in jeder Beziehung wohlaufzuhalten, was möglich
falls durch glaubwürdige Documente zur
Gewissheit aufzuweisen werden könnte. -

Sollte plötzlich doppelter Art geflüchtet sein,
im ungünstigsten Falle die pol. Gewalt nach uns
seine Ehefrau Anna und seine beiden Kinder
Gisella und Josef Kohut überbringen zu wollen. -

Teschen, am 29. März 1897.

Ungarisch Omel 1854
Ungarisch Gisela 1880
Ungarisch Josef $\frac{22}{3}$ 1882 Wien

Josef Kohut.

962n
38

Jede Verfälschung eines Heimat-Scheins oder jeder Missbrauch mit
demselben wird nach den bestehenden Gesetzen bestraft.

Herzogth. Schlesien.

Polit. Bez. Teschen.



Gerichtsbez. Friedek

Nr. 137

Jede Verfälschung
demselben

HEIMAT-SCHEIN.

Vom Gemeinde-Vorstande Ober-Elgoth wird
hiermit bestätigt, dass

Name: Kohut Josef

Charakter oder Beschäftigung: Farmgut-Lesna

Alter: 1851

Stand: unehelich

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.

Ober-Elgoth, am 25. Februar 1883

Eigenhändige Unterschrift
der Partei:

Kohut Josef Franz Rusek

Der Bürgermeister:

Druck von Franz Orel in Friedek.

105. Klarek



Jede Verfälschung mit
demselben
strafe bestraft.

Georg Kohnt über
die von Siegen das
Gimnalgymnasium in das
Badischen Gymnasium ver-
einigen.

Hieran besteht nun
sich kein Rücksichtnahme.
Der sonstigen Gruppe
dramatische ein dient,
Siegen Missgriffen zu
hören.

Wischen am 20.5. 1897

mit

Witter

Das Gymnasium mit
Eckt. 1468.

ta

Sieglitzing das obige
Bürgerschaftliches der Ortschaft
von Siegen bestimmt das
Gimnalgymnasium in Lauterburg
jetzt gibt es gleichsam den
vollen Ausdrucke. Hierin
lasse ein Stadtmuseum loyal
Haltung bewahren, n. von der
Förderung des Hoffmann der
Badischen Gruppe dann
auf allen Seiten aufmerksam
zu machen.

Für die Verabschiedung das
Gimnalgymnasium haben
Sie in folger reiteten
Bürgerschaft der Gemeinde
verordnung n. umsetzen
S. 10 der Pfarr. G. O. eine
Aufmerksamkeit von
5.000. bis zu 8.000. Krug
bei der Gruppen Karte,
Karte zu untersetzen.

Wischen am 20.5. 1897.

I.

In den Stell. Gemeindevorstand
in

Ober Ellgoth.

Burg. Friedels.

Die Gemeindeverwaltung
längst das Karte bestimmt
mit Bürgerschaftliches vom 10.
Juli. Samstag voraus bestimmt
nach Ob. Ellgoth bestimmen.

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 3. APR. 97

40
(A)
Brief
der Städt. Polizei-Commission,
zu Freuden des Obermanns
von Dr. Engel Dössler
Wohlgeboren

(Hier)

zur Vorstellung und
Entwurfstellung von den
Gemeindewahlgesetzen, zusammestell.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 4. April 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vnus

An Herrn Carl Rohrt
Oberpolizeihauptmann
Freiherr Fassel, Landesmann
in Teschen.

Um Aufzettelung
des 3. 4. 1897 willfahrm,
hat Herrn ein Gemeindewahl
gesetz der Stadt Teschen unter
Vigilanzbeauftragten vom 10. d. Jg.
der Hauptmannschaft in der
Landesgrafschaft Teschen vor
liegen, wodurch die Wahlkommissionen aus dem
Landesgrafschaft Teschen aufgestellt sind
für das Jahr 1897 zu bestimmen
Gemeindewahlgesetz in

L 1897 No 2159
18 *Loblicher*

Stadtgemeinde-Vorstand
in
Teschen.

Carl Rohrt, Gaspfifführer
bei H. Fassel in Teschen

Bittet um Abdruck im
Aufdruck in der Zeit
und Verband der sächsischen
Stadtgemeinden.

Aufdruck.

Zugriff
Videal Part. Polizeiamt Lehr
Lieferung in die Gemeinde
List!

(Mit 1 Zeileys.)

Ringstrasse

Liecky



41

Löblicher Gemeindevorstand!

H.

Ich habe geschwörtlich bin im Jahr 1854
in Elbstock geboren, lebe das Leben
anwohnden Gemeindes bis zum 17. Juli
1890 d. J. 19 abwartend zu Hörsching, verheiratet
bin, und falle mir seit dem Jahr 1869
eine Tochter aus im Tschern auf und
nur verheiratet seit 14 Jahren das Pfeif.
meiner Tochter fällt Hörsching an.

Überdrom bin ich beim sogenannten
Pfeifzustand als beruhiger Pfeifsohn
gegen eine Pfeifzimmerei eingesetzt.

Ich weiß mich vom Pfeifzustand
nur mit einer Familie bestehend
und der Frau und einem Kind
auskömmig.

Meine ist mir eine gute Rente
und was wir werden gewisslich noch
gewisslich brauchen.

Der obige lange mein schriftlicher
Bewilligt in der Stadt Tschern
die Gemeinde Hörsching zur so
langen, so stellte ich die angebrachte
Schrift:

50

Der lobliche Gemeindevorstand zu,
wirft mir seine minne Gfayellin
Moris geboren im Jarre 1861 und
Tochter Moris geboren im Jarre 1891
die Zivilwidigkeit nach Teschen zu
verleihen.

Teschen, am 12. April 1897.

Anton Tiholy

184.

43

Land: Mähren.

Politischer Bezirk: Mistek.

N 99.

Heimat-Schein



van der Stadtgemeinde Mistek

bestätigt wird, dass

Fr. Anton Pöhlly

Charakter oder Beschäftigung: Kaffeehausbesitzer

Alter: ca. 1857 geboren

Stand: Herrnstadt

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.



Stadtvorstand Mistek, den 17. Juli 1890.

Eigenhändige Unterschrift des Pat.

Anton Pöhlly



Der Bürgermeister:

Pischachauer
Johann Smid
Gemeinderath.



Spurwinden und
Füchse sind sehr
häufig nachts zu
sichtbar. Einige
Vögel sind sehr
selten zu sehen.
Die Jagd ist
nur auf den
Spurwinden
und Füchsen
ausgeübt.
Die Jagd ist
nur auf den
Spurwinden
und Füchsen
ausgeübt.

Fischen am 20. 5. 1897.
mit Müller

Zappa angustifolia und
Exk. # 1468.

und für uns. Oft ist
eigener Name die
größte Sicherheit
in Kapit. —

Hin von jetzt bis her ge-
meindesamt und in die
Führung des obigen Fusses
gefallen der Grundidee,
Verbindung zwischen
~~der~~ und mit zinglaischer
gewaltsam starken
dass die Städte nun lange
Kultus bewahren n. un
der Führung das soll.
Soll der Partymann
in diesen Städten seine
Aufgabe nicht wahrnehmen.

Für die Freilistung das
Kapitalgrößte haben Sie in
folge weiterer Entwickelung
der Gewinnabrechnung
in einem § 10 der
Flg. G.C. eine Anwendung
erleicht von 5 flr.
Bei der freiligen Hand-
kasse in unrichtig.

Pischen am 20./5. 1897.

Anden förl. Gemeindevall
ta mistek

Liesing Riksgjällning
var dardine spumum
medrik, harsjöfjäder

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 13 APR. 97

Z 1897 Nr. 2461.
20 ✓

Loblicher Gemeindevor-
stand

in

Teschen
Unter Tököly Präf.
Bürgervorsteher sub Nr. 16
Blosszgaff in Teschen

45
(A)
Obers
der städt. Polizeikommission,
zu Gründen des Obmänner
Gross Dr. Leopold Drößler
Wohlgeboren

(Hier)

zur Vorberatung und von
deren Entscheidung nach
der Gemeinderechtsfrage
eingestellt.—

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 14. April 1897.

Der Bürgermeister;

V. Vassal

An I. O.
H. Anton Tököly,
Bürgervorsteher
in Ischen.

Blosszgaff #16

In Gemeindevertratung
der Stadt Tschin hat man über
die Beprüfung der fr. 13. April 17.
mit dem Beurtheil beschluss vom
10. derselbigen das Heimatrecht
in der Stadtgemeinde Tschin
verliehen.—

Alle Parteien sind verlangt
Sitzung auf der Tschinitz
Markt.

bittet um Aufnahme
in den Gemeinde-
verbund.

aufgenommen
am 5. o.s.

Vide auf städt. Polizeiamt
beifolgende Antrugung in
der Gemeinderechtsfrage!
niederschlagen
Lischka

J. C.



46

Loblicher Stadtvorstand!

Ich erlaube mir im die Oktroafer in der Gemeinde, erbaud der Stadt Tschecen zu bitten und beginnde mein Ansuchen nachstend:

- A. 1. Ich bin im Jahre 1869 geboren und das ist von geschlossenem Stammtage vom 24 Dezember 1890 L. 345 auf Zembryce Lipki Wadowice in Galizien gebürtig, verheirathet, habe eine Tochter und Kaufmann von Profession.
- B. 2. Ich habe mich seit 15 Jahren jenseit von und über Dorfleben mit dem Gewerbe eines Schmiedes selbsttätig als Schmiedearbeiter selbstständig auf.
3. Ich habe mich vieler guten Briefen und bin mich seit 10 Jahren Mithilfe der Firma Frimlich zu führen.
4. Ich bin in geordneten Verhältnissen und jetzt hier ist mir von der kleinen Gemeinde Leutnant, dass ich von meiner alten Frey der Gemeinde Tschecen nicht zur Leib fallan werde. Mit Rücksicht von der Oberaufsicht in den Umstande dass ich in meiner jetzigen Gemeinde

WT

Zembryce wif mehr zini Oszka faw yaden,
ka, stellw iß ~~xxix~~ nofmalz die Litter:

Der löblich Stadtvorstand gnuß miß jenin
mine eßgutthin franziska 30 jahr alt und
mine 4 Monate alter Kind Hof in den
Gminndesverbund vörzunehmen.

Dessau, am 26 April 1897

Joseph Danck.

L 345

48

A

Przypomnienie



Zestrony Ziemieńskie Gminnej
Zembrzyce poimostowany iż Józef Banek
jest urodzony w roku 1869 wiejskie Gminne
przychodzony, a obecnie zamieszkały na terenach
masłowskich austriackich

Zembrzyce Dnia 24/12/1890



Jan Gwiazda Wzg
Piotr Wzg

46

Volkszählung Teschen
31. December 1890.

C.K. STAROSTWO WADOWICE

prez. dnia 8 PAZ 1894 L 2235

Da

✓

\$ 4

würde von der Spinninde,
verschuldeten der Stadt
Kuppen, über dem An-
griff das Gewichts-
welt in der Stadt
Wohlen verlieren. —

Hieren auf folgt bestätigt
Rückstellung der
verschuldeten Spinninde,
mehrheitlich mit den
Gewichtsverlusten. —

Fischen am 20.5. 1897.

mit
M

unter

ließt Sie in Ausführung das
vorige Rechtsurtheil der
Spinnindervereinigung fassen
~~und~~
bestätigt, dass und gibt
gleichzeitig der Gemeinde
Giroink, dass Sie auf
eine loyale Haltung be-
halten, und von der für-
derung der Hoffnung der
Kaufleute und dann
Anfallen fähigen Grußil
nachman verlangen. —

Zur sie Ausführung das
Fahrturtheil haben Sie in
folge verschiedener Rechtsurtheile
der Spinnindervereinigung
in Grubitz S. 10 der Plat.
Op. O. zum Aufzehrung,
Gebühr von 5 Pör. bei der
Gisigen Raußkasse zu
entrichten. —

Der vorgenannte Opereb
Spinn folgt im Pfaffen
Giroink.

Fischen am 20.5. 1897.

II.

An
den ldk. Gemeindesvorstl

Lembkeyc
Liz. Wadowice.

Um gleichwohl vorzufallen
auf Lembkeyc einzuhängen
Prinzipalniat noch Danck

Innstadt-Polizei Commission
zu Prudau der Gemeinde
Ivan Dr. Lajos Grossler
Welschen

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 2. MAI. 97

L 1897 M 2930
22

Söblicher

Stadtvorstand

in

Teschen

Josef Danek Kämmerermeister
sob № 13 Rutzgasse in
Teschen

Caffe verwiesen mit
Zahl № 1468.

me

bildet eine Klage in den
Gemeinderat vor.

aufgenommen

Zuge

Videat part. Polizeiamt
baldig Eintragung in die
Gemeindeliste!

eingetragen

Lischka
J.C.

zu
Königskreis.

I.

An
Herrn Josef Fanek, Bgm.
meister
in
Teschen.

Königskreis № 13.

Die Gemeindeverwaltung der
Stadt Teplice hat Ihnen, in offizieller
Fassung Ihre Anschrift des geac.
2. Mai 1. J., mit dem Befehl
belehnt vom 10. Sept. das
Heimabrecht in der Stadtgemeinde
de Tschon verliehen, wodurch
gleichzeitig und Ihr Ja.
Gallin nach Frankiska und
Ihre Frau Stefan in der Tschon
die Heimabrechte verliehen
in Tschon erhalten.
Der Gemeindvorstand



52

Löblicher Gemeindetuschuss!

Der angebundl. Gepfleigten ist im Jahre 1849 in Andrychau verhauen, nach Andrychau zugetragen und fällt seit dem 19. Februar in Tappan unentzweifelt auf, wie vor dem Pfarrhaus zu Andrychau eingetragen, alten bis jetzt unbewohnten Gebäuden, das füllt und seit 3 Jahren Lebte der Junge Pausch N° 334 in der Oberstufschule zu Tappan ist.

Der den angebundl. Gepfleigten bestimmt ist, ist auf sein pflichtiges Bringsel des Gemeindetuschusses in die Stadtgemeinde Tappan zu erlangen.

Hoffbar durch solche Kinderlos, ein gütigerweise Pfus, möglicherweise bestreift und übertrieben der Leipziger Junge Pausch ist, so ist die Möglichkeit, dass loblichen Gemeinden jährlig zuerst zu fällig nicht vorhanden.

Geißpfund der steuerpflichtigen Einwohner soll verapfeln die angebundne Lissa:

Der lobliche Gemeindetuschuss gegen den angebundl. Gepfleigten in den Gemeindverbund der Stadtgemeinde Teschen zu Leipziger Aufsicht zu stellen.

Teschen am 7. Mai 1897.

Franz Szabinski.

OB

L. 605.

Powiat polityczny
Politischs Bezirk

Poświadczenie zamieszkalności,

Heimatschein,

mocą którego Gmina *Audrychów miasto*
womit von der Gemeinde *Audrychau Stadl*potwierdza, że
bestätigt wird, daßNazwisko
Name*Franciszek Babinski*Charakter lub zatrudnienie
Charakter oder Beschäftigung*przemysł szewski*
*Präsumpfanzfärber*Wiek
Alter*urodzony w 1849*Stan (żonaty, ~~bez małżonka~~)Stand (~~Heirig~~ oder verheiratet)w tej gminie ~~jest zamieszkały~~ posiada prawo przyułekności
in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.*Audrychów dnia 12. lipca**1880/Commissar/
Folusz/*Własnoręczny podpis strony
Eigenhändige Unterschrift der ParteiZa Gminę *burmistrz*
Für die Gemeinde *im Güteunterstehen**Gajral*

74

Primula wird in der
Badischen Pflanze
verdient.

Die von mir beschriebene
Pflanze war bestimmt
Gymnadenia villosa Lin
aufschriftlich missritten
wurde.

Tübingen am 20. 5. 1897.

M. Müller

Müller

Cappadocianum mit Nr. 1468.

in die Gymnadenia villosa
aufgenommen.

Lischka

ſindam Sie die Gymnima
 konfarr in Czernowitz
 eng obigen Aufzeichnung
 der Gymnivaretralung
 von diesar Qualifing das
 Kinnabragdag in dammtuig
 geigt, will er gryglig dem
 uollen Unterricht Oder,
 denkt, dass Sie folg nimm
 loyal Halling bewegen,
 in den den Fortwirring
 der Hoffnung der Baden,
 minn i. den Anfah.
 den Galigan aufzit nehmen
 werden. —
 Sie die Qualifing das Sie
 uvelbragdag haben Sie in
 folge wirken Bepplung
 der Gymnivaretralung
 hing i. gymnas. §. 10
 das phy. G. O. am Anf.
 uvelbragdag von doßon.
 hinen 8 Augen bei den
 Galigan Parkappa gr. ant.
 wiffen. —

Teschen am 20.5. 1897

II.

An
 den loßl. Gemeindeoorend
 in Andrychau.

Aufzioroty wegfaffen
 aus Andrychau in Andrychau
 Wissmug und Fairwissig
 Franz Babinski wird
 into dieser Olymper Oder

Gemeinde-Vorstand Teschen.
 Eingelangt am 7. MAI. 97

L 1897
23. № 3090

Löblicher
 Gemeindeausschuss
 der Stadt

Teschen.

Franz Babinski, Janzba,
 Spitzer und Gymnasialmeister
 in Teschen

Videas Polizeiamt beig
 Eintrayning in die Gymniv
 Auff. istet nun Olymper
 in den Gymnivaretral.
 der Stadt Teschen.

An I.

aufzioroty
 H. Franz Babinski
 Hauobspitzer, Lehrer.
 minister

in

Teschen.

Über die Aufzioroty
 pracs. 7/5. 1897, hat Ihnen die
 Gymnivaretralung der
 Stadt Lippau mit Rügung ob.
 pfleg vom 10. Anto. vorher,
 uvelbragdag in die Baden,
 minn uvelbragdag verlassen.

eindavorstand!

Iy immer sinnig! Gefestigter wlauba
mir um die Aufzurk in den
Gesigen Gymnitorsband zu bittu
und unbeschigt mir Aufzurk
nachsperrn:

1. Iy bin am 24. Januar 1864 in
Tschluk in Mojan geboren
dein zäppenling, verheirathet und
Vater von 3 Kindern.
2. Iy folla mich seit 1. Januar 1886
Givorsc auf und warnter in
mein Grind, da iy mir in
Tschchen mein fijan Geistung
ungründt sehr nicht unjo ziemlich
zukraem.
3. Iy bin als Pflanzgärtner bei der
auß. Kommu Tschchen mit 50 fl.
monatlich noblt Naturversorung
angestellt.
4. Mir bekommst seien ist mir
seine guten Prüf' und mehr
auf in Ginkung, wenige
meine guten Grundfötz nicht
unmenglich einer correction
Lebenssorud zu fijan und

Habt nun loyalen Gottling in der Gr.
 minder bestanden
 bestellt auf obige Gründe ein,
 und solle ich nun bitten:
 Ein Löblicher Gemeindevorstand
 wolle mich sofort minner Pfarrerlin
 Anna geb. im Jahre 1864
 Tochter Karl geboren im Jahre 1890
 Gustav Eber " " 1893
 " Maria " " 1895
 in den Verband der Dorf Teschen
 einzuführen.
 Teschen, am 24. Mai 1897.

Grund Brause

dan volan jaantum Ong,
ink, lass sia datz min
logela stelling bewassen,
hun van dat fording der
hoffest dat Raetgemaande
nun dan empellan
helyan Ongsje wijnan
warden.

Gün die Tafelij lag,
hainalgratig haben sia in
folge nieten vlygheslippag
der Chantrey, n. vannij
§. ~~do~~ ^{do} dat pley. O. O. min
Ongsje wijnan van 5.^ow.
hun 8. huyan dat
helyan Raetkapp g'ant
vlygh.

Pochten van 10.8. 1897.

II.

C. A. van lohl. Gemeindcoorstdt
in Pulnick.

Die Gemeindvertrating dat
Hart Pochten hat mit beginnende
pley van 28. Juli d. J. van
het wortslach, mit Pulnick g'n,
hun hertige Jaentum grinnig brake
het Japan Ongsje dat gai,
malgrat in Pochten verlofau.

Hivon bercht man dat
Injy Kriftpellung dat hertige
Gemeindemalik die viert.
Goedkapp g'ant.

Hoffen van 10.8. 1897.

Antony Stutter

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 31 MAI. 97

der stadt. Polizei Commission
zu Tschuditz Obmänner
Janus Dr. Luyk & Drößler
Hollabrunn

L 1897 Nr. 3607

üblicher Gemeindevor-
stand

Hier,
zur Verbreitung und Übertragung
stellung der Gemeinde
ausgeführt zu stellen.

Teschen
Gmina Bräse Görl
und im erzfrz. Tischoff
in Teschen

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 31. Mai 1897.

für Den Bürgermeister:

Carl Holla

I.

An H. M. Bräse
auf. Tischoffsdorf
in Teschen.

Die Gemeindewerthebung der
Karlsgasse hat man in voll
fertigung eines Steuerbuches
vom 1. Mai 1. f. mit folgenden
Befehl vom 28. Juli v. P. O. das
Kinnelroß in der Karlsga-
ssen und Teschen verliehen. —

Es ist hiermit verlangt
dass man auf dem Steuerbuch
sowie auf dem Kinnelroß
die Carl
Gesa und Maria die Kinnelroß
höchlichkeit in Teschen. —

Zudem die der Gemeinde
habe in Erüchtigung das obige
Buchdruckerei der Gemeinde
erlangt von dieser Erüchtigung
des Kinnelroßes innerhalb
nichts gesagt, gibts an gleich

bittet nun den Wif.
nur in den Appell
reichen kann.

ausgewiesen 5.-

Caffe ausgewiesen mit Zahl. 3737.

Videat Poliziamt beifigt unter
zwingt in die Gemeindewerthe-
bung

ringstwagen

Lischka

P. O.



60

Löblicher-Gemeindevorstand!

My full of satisfaction I am and 28th April
1843. given birth, and sub. H. unopposed
Gymnasium from 28th December 1880. my
Scripp Lazik Troppau zuständig, was
himself, and falls myself from the year 1874.
ministered first in Teschen auf.

My efforts, especially mine from the Gymnasium,
from sub. B. zu wiss. ist der Pfarrer
zweiterhalb zuständig von 1874. myself with
mine Frau zuständig wurde.

In so often longe mine Pfarrer Pfarrer ist
in Teschen die Zuständigkeit zu erlangen und
is myself das erste Kind wiss. nicht zu
beschreien ist dass ich viele mine Frau wegen
Ermittlung der Gemeinde einst und jetzt fallen
und mine Frau auf Ermittlung der Gemeinde wobei
könnte, so sehr ist die Sitter:

Der löbliche Gemeindevorstand gönne mir
so wie mine im Jahre 1844. geboren Frau
Magdalene Galla die Zuständigkeit in Teschen
zu verleihen.

Teschen am 28th April 1894.

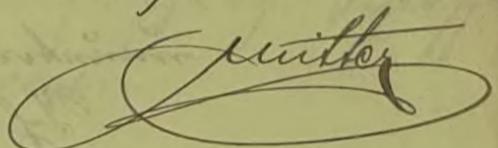
Hinrich Galla

61

in dem Eigentum der Stadt
Sipariets waren vier Auf-
nahmestellen von . . . 30 flör.

Die Baustütze besteht
aus Kreuzbalken, die obigen
Einführungsteilen aus
den Granitsteinen eingefüllt
in den Pfeilern verankert
in dfl. Längsfuge zwischen

Stochen 10.8.1897



320

Q

Land: Schlesien
Politischer Bezirk: Troppau

Heimat-Schein.



Mit von der Gemeinde Skripf bestätigt wird, daß

Name Vinzenz Galla

Charakter oder Beschäftigung Verstolomietz
in Teschen.

Alter geboren 28. April 1843

Stand (ledig oder verheiratet) verheiratet

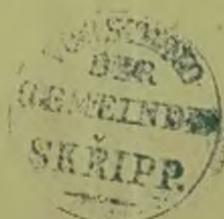
in dieser Gemeinde das Heimatsrecht besitzt.

Skripf den 28. Dezember 1880.

Eigenhändige Unterschrift der Partei:

Vinzenz Galla.

für die Gemeinde:



Rudolf Ruppf.

van voorstel moesten
met Skrip zijn landigen
Bijzonder Galla, naar Japan
terwijl dat huurder
in de Rode Kappan was,
liggen.

Hieron heeft men bij
beide Rechtsinstellingen der
landigen Gemeindematrik
de dienstbaarheid misschely
ge magen.

Pischen am 10.8.97.

II.
An den Raudkappa hier.

De gemeindewereld
der Rode Kappan had met de
beslissing van 28.7.1897 den
Raudkappan een huurder
van in der Raudkappewereld
Pischen verleidt n. gwar.
Van de huurder zijn
Galla van een huurder
verhoede van 57
van J. M. Georg Suelik
van een huurder van 30/
van J. P. van der Veen
van J. L. van der Veen
van een huurder
van een huurder 57

Van de huurder
Weesk van een huurder van 10/
van J. L. van der Veen
Brasse van een huurder 57

Opdat de Landgemeinde
voortgaande in een ophouwing
van obigen Beslissing beschouw
der Gemeindewereld
van de Rode Kappan
de huurder niet in
aantrekkelijk te zullen zijn,
en dan de Rode Kappan
deze huurder een goede
betrekking van de Rode
Kappan niet meer
kan hebben.

Deze huurder
is de Rode Kappan
niet meer
beschouwd van de Rode
Kappan en de Rode
Kappan niet meer
kan de Rode Kappan
niet meer.

Deze huurder
is de Rode Kappan
niet meer
beschouwd van de Rode
Kappan en de Rode
Kappan niet meer
kan de Rode Kappan
niet meer.

II.
Aob. Gemeindewereld
Skrip.

In de gemeindewereld
der Rode Kappan had mit
deze beschouwing van 28.7.97

Bild der Fürstlichen Salzgitter
Commissar
In Handen lag Obmann
Herrn Dr. Leopold Klopfer
Bolyaborsan
in Teschen

zur Verbaraffung und
Aufzettelung von den
Spuren eines Raubes gesetze.
Teschen am 9. Juni 1897.
Graueyarchivat.

U. Vana

I.

An Herrn Vinzenz Galla
Pfleißermeister
sobey dem Bischofsgau
in Teschen.

Die Spuren eines Raubes
der Raubteppiche ist schon
in den Oberstaaten des Landes
5. Juli 1897, laut Bericht
des Grauen Archivs vom 28. 7. 1897
aus Grauenberg in der
Rauchgräfinnen Teppich
verloren, wodurch plötzl.
unheimlich viele Fra
Grauen Magdalena
die Grauenfamilie
hatte in Teppich verloren.

Gemeinde-Vorstand, Teschen.
Eingelangt am 5. JUN. 97

S. 1897
26
Löblicher Gemeindevor-
stand
in
Teschen

Vinzenz Galla Pfleißer,
Pfleißermeister sobey dem Bischofsgau
in Teschen.

Geht in die Aufnahme
in den Gemeindeword und
Mit d. Grauen.

Leidat Polizeiamt
berichtet Eintragung in
die Grauenfamilie!
mit Wagn
Lischka

Pölitzer Gemeindeauszug.

Der heutigen gestorbenen Georg Smelik, bspm
vul. ^{my} verheirathet mit Susanne geb. Hadina
Häder von 4 Kindern 3 jährl:

Paul, 20 jahrs ues, Anna 18 jahrs ues, Susanna
15 jahrs ues, Maria 7 jahrs ues - lebt seit
30 Jahren in Tippin als Häuslichkeit
nur hat die Rauheit W. 37 von Stein,
platz vor der Kapelle auf der Höhe niger
Gimkis erworben.

Daher ist bisher in Hilamowitza
Skotschan zu Tippin reicher Herr er,
meistens Eigentüm & Gutsverke für die
Zukunft der Tippin gehalten.

Der Gründungszeit erhielt beim Polizei
commissariat hier.

Ihre Cittt Schmiede erhaben im Ort,
ausser in den Gründen war keinster Herr,
grösserer Tippin, wenn jemals.

Georg Smelik

Einigkeit in der Stadt
Riga ist erhalten.

Für den Fall der Gewinnlos-
keit und davon in Lembitz
polzt, gibt es gleichsam dem
vollen Betrieb des Dienstes
eine Zeit bis zum Beginn
Haltung beauftragt zu sein der
Förderung der Befolgschaft
der Radgummimühle in dem
Gebiet der Rigaer Gegend
wurden.

Für die Verarbeitung des
Lederabfalls haben Sie
in Folge weiteren Belegschaft
besonders der Gewerke
in Lembitz das Projekt
von 28. Dezember 1890
L.G.Zl. № 8, nach Ausführung
verbürgt von 30 Flößern
8 Paaren bei der Firma
Borsigwerke in Antrag.

Riga am 10.8.1897.

Sal. Dr. I.
In foßl. Geuderstorff

" Willamowitsch

bei Skoffen,
Bei Puminkovitsch
Von Paul Neffan hat hier
Büroobjekt ab 28. Juli
d. J. dem Konsul von
Riga, Groote wohn;
Faffan, Puminkovitsch

Spieldik über eben
Aufbau, das Gewinnlos-
heit in das Radgum-
mimühle Riga ver-
loren.

Hierzu besteht nun fol-
gende Richtigstellung der
Rigaer Gummidruckerei,
dass die dargestellte
Verarbeitung geprägt.

Riga am 10.8.1897.

Witter

mit
Z

Leopold Saligui. Comission
zur Ausstellung der Ausstellung
Herrn Dr. Leopold Proßler
Polytechnikum

in Teschen

Zur Verbreitung im
Ausstellung veranlaßt
Gemeindeausschiff zu
verfallt.

Mittheilung am 16. Juni 1897.
Ordnungsbeamter:

V. Vassal

I.

An C. Georg Smelik
Prämier in Teschen.

14. June 1897. Auf dem Ausstellung der
Ausstellung veranlaßt, auf
dem die Ausstellung
fortwährend das Rathaus
laut Zeitungsausschiff vom 28. J.
d. J. die Ausstellung in
das Rathaus und das
unmöglich; wodurch sehr
schwerlich wird der Ausstellung
aufzuhören, um den Aus.
Lindner Paul, Kuno, Bismarck
und Maria, die Ausstellung.

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Lingelangt am 14 JUN. 97

L 1897

27.

N 3865

Öfflicher
Ausschiff
der
Stadtgemeinde
Teschen

Georg Smelik
Prämier in Teschen

Bittet um Aufzuhören
der Ausstellung
auf dem Rathaus und
dem

aufzuheben 30.

Rathaus ungewissem mit
Echt: 3737. Miller

Videat Politiciant beifüg
Ausstellung in die Ausstellung
Rathaus
nichtswegen
Bischka





68

Löblicher Stadtvorstand!

I. Ich Friedeysfraktion bin im Jafor
1842 geboren, lebe das sub., anwesen.
Im Gymnasium vom 20. December
1880 j. 14 war Altstadt Bezirk Freistadt
in Tafeln zuständig, hofflipp, badig,
und Popamantina von Profes-
sion.

Jif kam im Jafor 1856 nach Teschen
und habe beim Popamantina Pie-
nerl und Krupa, die jafor viele Jafor
als Gejilfe gearbeitet, organisiert
Hja ist beim Anton Hlimonda
in Oberndorf.

Von 24 Jafor bin ich am Mitt-
glid der Japigen freiwilligen
Gymnastik und auf dem mit
vielen unbefoltenen Lauben
wandelt.

Ja ist in meine Gymnastik,
gymnastik Altstadt nicht mehr
gewechselt kommen danken und

ab sporn lange main Knopf ist
in Taschen die Grimald zufriedig.
Sitz zu verlangen so stellt ist mit
Rückspitzen auf minn innen innen.
Sporn 40 jährigen Einfall in
Taschen die zugelassen Sitz:

Der lobliche Stadtvorstand gründet
mit der Grimald in Taschen
zu verbinden

Teschen am 10 Juli 1807.

Ferdinand Rudlowsky

Herzogthum Schlesien.

Kreis Troppau

Bezirk Freistadt

Nro. 14



Heimats-Schein

womit von dem gefertigten ~~Grundstück~~
~~Haushaltungsamt~~
 bestätigt wird, daß:

Name Ferdinand Pradolowsky

Beschäftigung Papiermühlenarbeiter

Religion katholisch

Alter 1899 j. zw.

Stand (ledig ~~oder verheirathet~~)

Aufenthaltsort Teichen

in den Verband der Gemeinde Alt-

Stadt gehöre und

in derselben das Heimatsrecht besitze.

Derselbe ist:

von Statur ~~ganz~~

hat Haare braun

" Augen blau

besondere Kennzeichen ~~keine~~

spricht ~~deutsch~~ polnisch

Dieser Schein ist auf die Dauer von
 vier Jahren gültig.

Eigenhändige Unterschrift

der Partei: Ferdinand Pradolowsky

Von dem ~~Grundstück~~
 Freistadt am 20. März 1880



Ferdinand Pradolowsky

Województwo Cieńskie.

Kraj Opawský

Okres

Ciešlo

List domowsky

gimžto níže psan

wyswiedcze, że

ime

zamestnaní

náboženství

stáří (rok narození)

stav (svobodný nebo ženatý)

místo, kde se zdržuje

náleží do společnosti obce

, a že mu w

nj přísluší právo domovské.

I t z gest:

postawy

má vlasty

" oči

" zvláštnej znamení

mluvy

List tento platí na čtyry léta.

Właściwocny podpis

stran:

dne

18

Hieron bestoß man für
die öff. Aufstellung der
dortigen Gymnasiums
Arik der Linnöfölih
Aufstellung zu machen.

Stettin am 10. J. 1897.

Mitter

Mitter

in Linnöfölih, und gibt
gleich dem vollen Zustand
der Schule, das sie
als Ausstellungsausstattung
zur Förderung der
Bildung der Bevölkerung der
Provinz der Provinz Schlesien
zu den Kreisschulen gleich
ausgeführt werden.

Zur Zeit der Ausstellung lag
Sternwarte Stettin bei
Folge weiteren Beobachtungen,
die die Beobachtungen
aus dem Jahre 8. 10.
der Plat. G.O. ein
Merkmal von 5.000
Kilometern abweichen
der Sternenwarte Schlesien
zu erlauben. —

Stettin am 10. J. 1897.

I.

In
Sanftl. Gemeindeschild
in Alstadt

bez. Fischstädt.

Um jenes vorzustellen,
wie Alstadt im Kaiserlichen
Zoologischen Museum
darin aufbewahrt wird
ist die Gymnasialer
Linnöfölih. Das Rathaus
kann sich nicht mehr vom
28. August. über das
Gymnasium das Flammalz
wurde in Linnöfölih versteigert.

72

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 12 JUL. 97

L 1897 № 4510

~~Löblicher Stadtvorstand
in Teschen~~

Ferdinand Rudlowsky
Pofamuntisvaynfilz
bim Inlon Słomonda
in Teschen

Bild
der Städt. Polizei-Cou-
mission zu Lewisch u. d.
Obmannat Prosv Dr.
Lazslo Drosler
Wohlgeboren
(hier)

zur Verbrauchsfürbung und
Ausstellung werden
Gewinn und Verlust,
zugesetzt. —

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 15. Juli 1897.

Der Bürgermeister;

F. Vanaal

I.

An Herrn Ferdinand Rudlowsky
Pofamuntisvaynfilz
in Teschen.

Von dem Olympe de laus.
12. Juli 1897 willfaham, hat
man in Spaziergängen
der Karl Lippmann aufgezeigt,
beifallig vom 20. Juli 1897 das
Himalayat in der Nähe,
mindest Lippmann verlieben.

Der Gemeindvorstand hat
die Sache mit dem

bittet um die Auf-
nahme in den Ge-
meindesverbund.

Mit Grusspfain.

Aug 1897 57
Casa pugnacian mit Ach 1.3737

Vidcal Polizeiamt heifz' Lin,
Lauwing in die Spazier-
gängen
ringstrasse
Dischko



73

Liebliche Gemeindesammlung.

Der angebrachte Gefestigte ist als Hausherrnmeister
für das Stadtpfarreramt bis das Stadtgemeinde
Fischau definitiv eingesetzt.

Dieselber ist ausländisch auf Dienstreise in der
Reisefolge zuständig und verpflichtet die Fertigung
mit dem Deutschen Staatsverbundem beauftragt zu
erlangen darüber. Staatshilfegewerkschaft einzurichten
um auf Grund derselben innerhalb der
Gemeindezuständigkeit in Fischau zu verfügen.

Zur derselben Freude stellt das Gefestigte die er-
wünschte Leiste. Die liebliche Gemeindesammlung
zu empfehlen die Zusammensetzung der Käufleute
in den Gemeindedienstes der Stadt Fischau
für den Fall der Erlangung der öffto.

Staatshilfegewerkschaft fassbarkeit zu
erhoffen.

Fischau, den 10 Juli 1897.

Johann Müller.

74

Herrn Johann Müller
Stadtschulrat und
in Teschen.

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 12 JUL 97

L 1897 N 4501
28 ✓

Blatt

der Stdt. Polizei-Com-
mission, zu Freuden der
Obermeister Lissner Dr.
Lugolt Drössler
& Wohlgeboren

(hier)

zur Verbrauchszählung und
Auswertstellung von den
Gemeindewerkschaften, zu
verstehen.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 15. Juli 1897.

Der Bürgermeister;

V. Vancic

Maßnahmen der
Ja.

datiert 29/7/97

J.O.

Obern Ausgaben des jaces. 12.
Juli 1897 ist willkommen, hat Herr
der Gemeindewerkschaft der
Stadt Teschen eine Abrechnung
vom 28. Juli d. J. der Ausgaben
in den Gemeindewerken,
der Stadt Teschen, für den Fall
der Zulassung der Post.

Baudienstgriff, zugeschickt.
Diese Ausgabenabrechnung
wurde hier vollständig
auf den 28. Juli 1897 ausgestellt
und daran vom 29. 7. 1897.

Hieran werden Sie in Voll-
zügung das obige Abrechnung
der Gemeindewerkschaft mit
dem darüber in Aussicht ge-
setzt, dass Sie auf solange
dieser Baudienstgriff unter
Zulassung das Maßnahmen der
Gemeinde zum Zeitpunkt der
Abrechnung das Gemeindewerkschaft
unmittelbar darunter anzusehen
haben.

Teschen am 29. 7. 1897.

J. Müller

mit
M. Müller

Kaiserlich
Deutsches Konsulat.

Brünn, den 12. Febr. 1897.

75

Dem Löblichen Ringamt-Ar.-Amt

erlaube ich mir in der Anlage einen für das für den am
12. November 1850 in Schiedsgerichtsurteil von
Ewil-Matuschka und für den am 27. März 1858
abhanden gekommenen Präsidenten
Mug Matuschka
ausgestellten Entlastungs-Urkunde mit der ergebensten

Bitte um Aushändigung zu übersenden, wofür der verbindlichste Dank
zum Voraus ausgesprochen wird.

Das von v. Matuschka geforderte
Betrag über nicht mehr als vierhundert vierzig Kreuzer
von 35 Pf. folgt einleitend zuerst,
nun die Beifügung einer Ausfertigung
dieser Urkunde, welche auf Unterzeichnung
dieser Darstellen, ist mir zugekommen,
nun ergeben Sie sich. —

Der Kaiserliche Diplomat
von Tscherny

An
das Löbliche
Ringamt-Ar.-Amt,

Teschene

I.-Nr. 482

98

Gemeinde-Vorstand Teschen.

eingehandelt am 16 JUL. 97

L. 1897 N. 4632

15

✓

Dm. in der Zg. (H.)
W. 1. 1. 103
nur zu 1. 1. 103

24/7 1897

6



77

Löblicher Stadtvorstand!

Iß unterfchönigst Geprichter bin am 24
Mai 1868 gabore und Geimurffring
am 23 November 1890 L 90 auf
Zückmantel Dorf Freivaldau in Krefim
zur Höhing anfahret mit der Grifin
nichts Erwoltnis Bredesch und ist von
longe min Klüpp die Grifindrigkeit in
Tschirn zu nehmen.

Iß fulte miß seit 10. August 1888 in Tschirn
auf über Doppeltzehn Grifinungsreihen geb.
Höhing und sind befitz geruuntjerlich
mit meines egyptianischem Grind sieb N 333 in
der Hinstgraff.

Iß erfordert miß mit minne Familien und
guten Kräften.

Gottlob auf obige Gründe minn Proffer iß minne
Dith:

102

Ein lieblinser Gymnasiastenstand wollte mich mit
 seiner Tochter Augustin Lengwin geboren im Jahre
1850 und seinem Soj. Kind von Corvinus
Brederck geboren im Jahre 1874
und August Brederck geb. im Jahre 1876
seine Tochter Gruntpfimus ist jetzt verstorben
Unter der Tochter Brederck vom 22. Dezember 1880
L. 97 auf Biela zugeschüttig sind in den Graben
die lieblinen Habsyminde Tscheschnigk
verscharrt.

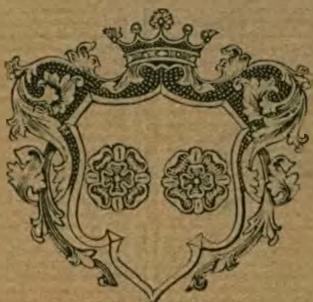
Tscheschnigk, am 15. Juni 1897.

Dominik Weine

Land: Galizien
 Politischer Bezirk: Riala
 No. 97.

Kraj:
 Powiat polityczny:
 No.

Heimat-Schein



Karta przynależności

womit von der Gemeinde Rust
Riala

bestätigt wird, dass

Name: E. Janus und Preclerell

Charakter oder Beschäftigung:

Fischer

Alter: geboren am 1849

Stand (ledig oder verheiratet):

verheiratet

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.

mocą której gmina

potwierdza, że

imię:

charakter czyli zatrudnienie:

wiek:

stanu (wolnego lub małżeńskiego):

w téj gminie posiada prawo przynależności.

Riala den 22. September 1880

dnia

Eigenhändige Unterschrift der Partei:

Wlasnoręczny podpis strony:

Für die Gemeinde

Za gminę



Plakowicz

III.

An den h ö l l. Gemeindevorstand
zu

- a. Lückmamel.
b. Biala.

a - b:

Die Gemeindewahlordnung
der Stadt Uppen hat mit
Bürgereigenschaft vom 28.
Juli 1. O. a.

Iam proutz wohstatt
nur Lückmamel entfernen
so dass die eignige Weise
van dieren nur van
verstehen nur Biala
Günstig jenseit von
Krippe Bledereck, Domelin
verb. im Jahr 1874 n. Eduard
Herkorn im Jahr 1876

a - b.

Das Gemeindetag in der
Hauptgemeinde Uppen
verlassen. —

Hieron besteh man
die Leistung Rücksichtung der
Erliegen Gemeindewahlordnung
die vierteljährlich Mittwoch
gehalten.

Stochen am 10.8. 1897.

mit

Müller

Günstig ist die Spur
und Abrechnung der Stadt
Uppen mit dem kleinen
Bürgereigenschaften aus
beider Befreiung
Commerz verb. im Jahr 1874
n. Eduard Bledereck
die Hainatgrat in der
Hauptgemeinde Uppen
verlassen. —

Zudem ein der Gemeinde
verwandt in Übereinstimmung
des obigen Bürgereigenschaften der
Gemeindewahlordnung
neuerweise politisch das
Hainatgrat in dem
jedem, wie er zu gewünschten
Zeiträumen übertragen,
dass ein solcher ein sozial
Fälligkeit bezwischen kann
an der Fortsetzung der
Wahlwahl der Hauptgemeinde
zur nächsten Wahlzeit
Oftest nicht werden.
Für alle Verluste des
Bürgereigenschaften haben die
folgenden Wiedereigenschaften
der Gemeindewahlordnung
n. Hauseis S. 10 der Pfle.

O. O. eine Aufzehrungs
Kür von 10.000.000
8 Kugeln bei der Fügung
Hauskappa zu halten.
Uppen am 10.8. 1897.

Müller

Gemeinde-Vorstand Teschen,
eingelangt am 20 JUL. 97

Z 1897 M 4759
30 ✓

Löblicher

Stadtvoorstand

in

Teschen

Dominik Weese fipur

in

Teschen

zur Vorberichtigung und
Aufbewahrung wurden
Grunderwerbspapiere, zugetilgt.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 2d. Juli 1897.

Der Bürgermeister;

V. Vanea

T.

Mr. Dominik Weese
fipur in Teschen.

Zu Billigung gegen den
Antrag des Jahres 20. J. 1897 hat
der Vorstand der Gemeindeverwaltung
die Stadt Lippe Land
Billigstellung vom 28. Juli 1. J.
des Hausesgrafs in der
Katholischen Kirche verliehen,
welches siebenstündig von
Herrn Prediger Dr. Drosdler von
Hausesgraffs Kirchlichkeit in Lippe
abzuholen.

bekannt im Namen des
Gemeindesatzkund für fipur
seine Kinder vor Cornelie und
Werner Brederick.

ausgewiesen 10-
Rappe ausgewiesen mit Zahl: 3737

Videat Polizeiamt beißig
Bildung in der Gemeinde
Lippe!

ausgestellt
J. C. Lischka



82

Löbliche Gemeinde Vertretung!

Land hörigendem Gemeinde bin ich
zur Gemeinde Sporysz, Bezirksgrenzgemeinde Tschisch
in Galizien zugehörig.

Es ist jedoch mein bestreiter Wunsch als Bürgen
in der detschen Gemeinde Tschisch mein Saiten
zu finden, in welcher ich während 8 jähriger Gym-
nasialschule mir Jugendzeit verbrachte habe
und in welcher ich seit 1. Oktober 1884, seit also
mehr als 13 Jahren als Bergbeamter den zwf.
Rammen wohne und wirkte.

Ich bin am 27. August 1844 am zwf. Boden
in Osszar, Gemeinde Sporysz geboren und war
15. Januar 1868 in Dienste der zwf. Kammer.

Meine fast 30 jährige Dienstzeit ist fin-
niende Gründriss meins Hausesfallen, wie
auf meine Stellung nicht Bezugshabt ließ,
kann ich über meine ehemaligen Erwerbs-
Ergebnisse und 3 Kinder Maria geboren am
23. Juni 1877, Peter, geb. am 30. August 1882,

S

Stepanie, geb am 2. Dezember 1886 bestehender
Familie der Gemeinde einst zur Last fallen
könnte, da mir, eventuell meiner Familie
ein Pensionsgenuss gesichert ist.

Bei jedem Verfall der Rente
die katholische Stadtgemeinde-Verhetung sollt mir in
dem Falle überland der Kirchengemeinde Peschen
auszufallen.

Peschen, am 28. Juli 1897

Maria Stepanitz
marij. Langenscheidt

Powiat polityczny
Politischес Bezirk

Saylewoch

Poświadczenie przynależności Heimatschein,



mocą którego Gmina
womit von der Gemeinde

potwierdza, że
bestätigt wird, daß

Sporysz

Nazwisko
Name *Moriz Sipanits*

Charakter lub zatrudnienie
Charakter oder Beschäftigung

woj. Rypinszcza

Wiek
Alter

46 lat

Stan (żonaty, bezżenny)

Stand (ledig oder verheiratet)

unverheiratet

w téj gminie jest przynależny.

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.



dnia
den

24 listopada

1890

Własnoręczny podpis strony
Eigenhändige Unterschrift der Partei

Za gminę
Für die Gemeinde

Jawor

85

Volkszählung Teschen
31. December 1890.

infirman werden. 86
Für die Belebung
des Gewissenswunsches
haben Sie in Polen zwischen
Pilgerungskreuzen der
Gemeinden verordnet
Fr. Ignatius das Opferfest
vom 28. September 1890
L. J. Bl. N. 8, eine
Confessio novitatis von
30.000. Ein Beispiel,
welches Kimmn & Kreyen
hier als Beispiel Haushalt
in Andechsen ist. —

Stocken am 10.8.1897.

II.
In den folgenden Gemeindevororten
in Sporysz
bez. Saybusch.

Dort, nach Sporysz gesäumt
Siedlung wohnt ein ungezog.
vergessener Moritz
Kipanits wurde überlassen
Ausgaben von der Gemeinde
verordnet der Stadt Czestochowa
das Heimatdorf in der
Stadt Czestochowa verliehen. —
Hierzu wird bestimmt
Richtigstes der vorstige
Gemeindewerke die
durchlässige Mühle
gehalten.

Oppeln am 10.8.1897. unter

An Herrn Moriz Stjepanits
roß. Bergverwalter,
Bogolyubowian
in Teschen.

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 28 JUL. 97

L 1897
31 № 4948 ✓

From Empfänger der
Plakat. 28. Juli 1. J. willst,
wir, der Mann der Opfern,
Leidtragung der Stadt
Teschen mit Blyzobeschluß
vom 28. Juli 1897 das
Heimatrecht in der
Bogolyubowian Teschen
verleihen.—

Herrn Moriz Stjepanits
Bergverwalter von der
Fayallin Erzdeutsche
Oberkammer resp. Zinkat
Schmitz Oskar v. Befau in
der Heimatgemeinde,
Kiel in Teschen.

Ihrem für die Opferin,
Leidtragung in Cirkulare
des obigen Blyzobeschluß
der Oberkammer von der
Fayallin das Erinnerungs
zeichen in Goldschmiede
gold neq. eingehauen
wollen. Fahrzeug eines
Zink, dass sie sich zum
loyale Haltung bewegen,
z. an der Fertigung der
Goldfahrt der Stadt
maint. z. davon aus,
hatte fürgewiss Qualität

Löbliche
Gemeinde-Vertretung
Teschen

Moriz Stjepanits erprobt
Bergverwalter in
Teschen

Billet um Aufhebung in den
Gummibereich

Zins 30 f.
Cassa umgewandelt mit
Zins 37.37. mittler

Videal Polizeiauth
Lohn) Leistung in
der Gummibereich!
Fingertagung
Kischka

Loblicher Gemeinderath!

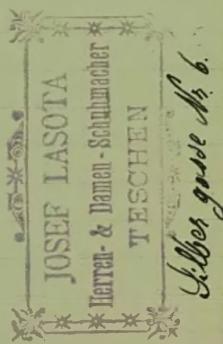
Der angekündigte Josef Lasota Schuhmacher
in Tschernowitsch Zarawowitsch gebürtig, 36 Jahre
alt unverheirathet, Sohn von deren Kindern von denen
das älteste 11 Jahre, und das jüngste 3 Jahre alt
ist, bin seit dem Jahre 1878 im Industrieberufe und
nach all Erfahrungswerten dann als Maurer,
also seit 19 Jahren angestellt.

Ich bin im unbefriedigenden Berufe sehr, und
in gütigster Weise Lebenserfüllungen habe und
da ist mir mein Schwager zur Seite geblieben
sehr da ist überzeugt geworden und bestätigt
Profession bin, dass die Gemeinde mich
zu bestreiten berechtigt, auf zu dem Falle soll ich
als Leiter der Stadl Tschernowitsch
wieder zurückkehren, daselben kommt Familie
zur Luft fallen.
Ich bitte daher angekündigt:

Der öffliche Gemeinderath gründt nach
eigener Erfahrung mit allem Bezug auf das
Stadt-Pestchen aufgetreten mit der Fristen
Kurz vor Stadt-Pestchen gewidmet zu ver-
lufen

Joseph Lasota

| | | | | | | | |
|---------------|---------------|----------------|---------------------|----------------|--------------|-------------------|-----------|
| <u>Rudolf</u> | <u>Lasota</u> | <u>geboren</u> | <u>19. April</u> | <u>im Jare</u> | <u>1858.</u> | <u>in Teschen</u> | <u>90</u> |
| <u>Otto</u> | " | <u>29.</u> | <u>April</u> | " | " | <u>1888.</u> | " |
| <u>Karl</u> | " | " | <u>11. Juli</u> | " | " | <u>1890.</u> | " |
| <u>Marie</u> | " | " | <u>8. September</u> | " | " | <u>1892.</u> | " |
| <u>Josef</u> | " | " | <u>9. März</u> | " | " | <u>1894</u> | " |
| <u>Johann</u> | " | " | <u>28. Juli</u> | " | " | <u>1898.</u> | " |



der Primatgruft in der
Kath. Kirche verblieben.
Draußen wird sie häufig
Kirchstättchen genannt
Oftmals werden hier
Gedenkfeiern gehalten
zum Beispiel zum
Todestag.

München 22./8.1898.

Wittler

Die Eintrittsgrenze ist
eine Kaffeemühle mit
einem Zigarre.

Wittler

bestehen, welche Qualität die
Primatgruft für salbverwandt,
auf auf den Gräbern und
den Toten nimmt. Dieser unterscheidet
Das Grablege ist ein von
einer Tafel die Primatgr.,
während in dem Gräber sind
sie als Grablege darin vollan
gesetzten Gräber sind, das
die Tafel darin soziale Tafel
bezeichnet sind von der Tod,
dass der Hoffnung der
Rettung und dem Gedenken
an diejenigen Geistlichen zu
wenden.

Die Eintrittsgrenze der
Primatgruft haben
die von Golde verarbeiteten
Pilgermünzen bestehend
S. 10 der Platte. S. 4. O.
eine Aufnahmegröße
von 5 cm. Durchmesser 8
Zentimeter bei der Gräber
Rettung zu unterscheiden.

München am 22./8.1898.

I. Gemeindevorstand Bazarowitz.

Die Grablege der R. P. J. und
der Bazarowitz vom 3. 8. 1898.
Am ersten Monat nach
seiner Todessalbung
Pfarrmeister Josef Pasota
Kloster Lappach Steiermark

Wenige auf dem

82

(Signature)

Blatt

Der städt. Polizei-Comis-
sion, zu Gewährung
Obmänner großer Dr.
August Dößler

Wohlgeboren

hier

zur Verwahrung und
weiteren Ausstellung
an den Gemeindeschiff,
zugefallt. —

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 12. August 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vaneček

*L. Josef Lasota, Schmiede
in Teschen.
Silbergasse 6.*

*Zu Billigfahrt der Steuerung
der ges. 10. 8. 97, hat man
im Gemeindeschiff unter
der R. S. mit dem Bezug
bedruckt vom J. 1897.
Das Polizeidienst in der
Stadtgemeinde Teschen*



5258

1897

37
Löblicher Gemeinderath

Teschen

*Josef Lasota, Schmiede
in Teschen Silbergasse
Nr. 6.*

bildet am Aufzofma
in den Gemeindeschiff
und R. S. in.

*Kein Verlust of Zug
von Kunden of in
Silbergasse. Kupfer u. Zinn
nicht erlaubt!*

*Videat Polizeiamt hafif
Gutachten in R. S.
nicht erlaubt!
nicht erlaubt!*

Lischka

F.C.



83

Löblicher-Gemeindevorstand!

A. Pfarrer Dr. K. H. Klemm ist geboren am 18. Februar 1848. Er ist der Sohn eines Pfarrers und hat sich in der Theologie und Philosophie ausgebildet. Er ist seit 1871 Pfarrer in Weißkirchen im Lavanttal. Er ist ein sehr guter Prediger und ein treuer Diener Gottes.

B. Pfarrer Dr. K. H. Klemm ist geboren am 18. Februar 1848. Er ist der Sohn eines Pfarrers und hat sich in der Theologie und Philosophie ausgebildet. Er ist seit 1871 Pfarrer in Weißkirchen im Lavanttal. Er ist ein sehr guter Prediger und ein treuer Diener Gottes.

Der Pfarrer Dr. K. H. Klemm ist geboren am 18. Februar 1848. Er ist der Sohn eines Pfarrers und hat sich in der Theologie und Philosophie ausgebildet. Er ist seit 1871 Pfarrer in Weißkirchen im Lavanttal. Er ist ein sehr guter Prediger und ein treuer Diener Gottes.

Der löbliche Gemeindevorstand grüßt mit
seiner Stimme im Jahre 1848 geborenen Bräutin
franziska Brählik die Geistlichkeit in Teschen
zu verlassen.

Teschen am 21st August 1897.

Franz Brählik

No

523.

84

Běmě Morava. Č.
Politický okres: Hranice.

Land Mähren. № 400
Politischer Bezirk: Weißkirchen.

List domovský, Heimatschein,

jímžto městská obec

womit von der Stadt-Gemeinde

H r a n i c e W e i s s k i r c h e n

potvrzuje, že

bestätigt wird, dass



Karakter nebo zaměstnání:

Charakter oder Beschäftigung:

Věk:

Alter:

Stav (svobodný nebo ženatý, vdaná):

Stand, (ledig, oder verheiratet):

má v této obci právo domovské.

in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt,

v Hranicích dne

18

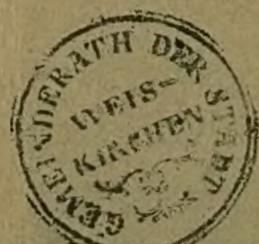
Weisskirchen den 4. November 1881

Podpis vlastní ruky toho, komu se list domovský vydá:

Eigenhändige Unterschrift der Partei:

Jméno obce:

für die Gemeinde:



Druck und Verlag von A. Skarnitzl in M.-Weisskirchen

überlassen darüber
die Leinwand nach der
Radierung mit Fäden
verkleidet werden. —

Pischen 26. 11. 1895.

11

In der Rauhkappe hier.

Laut Beifügung der Abreise
königl. vom B. Kult. ministr.
den Regierungsräten der
Länder und in den
Regierungsräten d. Städte
und Städten in. Gral.

in Campaniflora,
mayaer Violaceae
lawski gynaecium
folia non - - 57-

Die 2. infall der Einführung
der obigen Verordnung vor
der Gewerbeaufsichtsbehörde
in die Gewerbeaufsichtsbehörde
zu übertragen. Bei der Gewerbe-
aufsicht in das Einführung
gezogenen.

Wm. H. Fappan 26.11.97. writer

95

Appellierung der Gymninde,
Katholiken in Bamberg,
in vierter Thüring am Frei-
tag den 11. März 1848,
Bamberg 1848
Von der
Gesellschaft der
Baptisten Pfalz in Bamberg
verfasst und von

Zwei bis drei Stunden lag
Jäger oder Wildfänger ein
in Folge wiederum auf
Aufstellung der Waffe in
einem S. so der Fluß
Gr. mit Steuerung
auf einer Stunde bei der
Stadt Nauklapp
in Indien. —

Linn Sypniss bilaya
folgl. Finns. —

Stobson 26.11.97.

20

an der bibl. Seminardevor,
Klaud.

Mähr. Weißkirchen

Lipps Kirchigally den
Festtag der Minerva,
markeß wird nicht,
Kirch mit großem, daß
dem Lebendig zu läudigen
Kirch aufsigm Brüder,
markeß Franz Bühlk

Bfjnd
 der Part. Polizei. Commission
 zu Handen des Oberamts
 Herrn Dr. Leopold Brößler
 Polizeikorant
 in Teschen

zur Verbreitung und
 Unterhaltung von den
 Gemeindewerken zu,
 gestellt. —

Kappn am 25. August 1897
 Ordnungsamt

V. Name

Auf F.
 Herrn Franz Brchlik
 Ordnungsamt
 in Teschen
 Befehl No. 4.

Die Gemeindewerke der
 Stadt Kappn zu dem einen der
 Gemeinde deputat. 22. 8. 1897
 laut Zeitungskopie vom
 15. Sept. das Gemeindewerk
 in der Stadtgemeinde Kappn
 verfügen, welche Ausführung
 das Gemeindewerk für jedes
 verfügbare auf die
 Erhaltung der Gemeindevermögens
 Riesen folgt für das Ge-
 meindewerkstand im Dienst,
 Führung des obigen Zeitungs-

Gemeinde-Vorstand Teschen
 gelangt am 22 AUG

S 1897
 33 M 5468
 Löblicher Gemeinderat

in
Teschen

Franz Brchlik Ordnungs-
 amtsrat sich No. 4. Befehl
 in Teschen wohnt.

Leistet ihm die
 Ordnungsma in den
 Gemeindewerken
 mit 2. Belegen

Voraus Polizeiamt keine
 Eintragung in die Ge-
 meindewerke, aufmer-
 kungswürdig

Lischka

J.C.



Östliche Gemeindevertretung!

Der eugabeinst Jägericht bittet um seine
Kümmern in den Gemeindesachen der
Stadt Teschen und vertrübt sich dieser seine
Bitten mit folgenden zu unterschreiben:

Bildstaller ist im Jahre 1855 zu
Schwarzwaaser geboren, Postfizieramtig. Ku.
Holif, verheiratet und Mutter einer 15 jährigen
Tochter.

Deshalb ist Fürstensitz im Stadt-
Sein Bringsen verfügt über ein Brüder und beginnt
alle folgen nach der Ratsversammlung einen
Monat später von 10 fl. O. W., anfangen ist der
Unterzinsfuß, dann der alle. Zinsfußkoeffizient
und steigt so nach monatlichem Zinsfuß
von 14 fl. O. W. auf.

Die Jagd ist das Jägericht
ist in der Prochaska-Pfan zu Pfarrkirche bei
Holif, und trug so, fünf Jahren, Holif,
und diente von 6 fl. O. W. zum hoffnun fortan,
um der Familie bei.

Als dem Jägericht volljährigkeit
entnommen werden, daß Bildstaller verlobt
war ist, ist und seine Familie unfeindlich zu
verhalten, was ist nun und war bei Jäger-
ichtsfrankfuß, auf vollkommen gelingt.

Erneut vertrübt jägerichts wegen
Jägerichts zu beweisen, daß er circa 20. Jahr

unterbringen der sonstigen Fässer.
nach angefordert.

Die Hoffassion ist der verbaute
Festigkeit fermentieren, sofern nicht der
selbe direkt gepfist, bei dem Bakterien ein-
dringen kann aufzubauen.

In einer Firmus Gymninde Schwan-
wasser wird der Goldfutter, bei dem Kupfer,
der als verarbeitet durch 26. Jufor in Taschen ist
ausfüllt, mit einer Zinnkappe, so daß
die Firma eingangs gestellte Lette zu sind.
Sie sind erlaubt:

Die lokale Gemeindevertretung
grüft den verbaute Festigkeiten, sofern
dass die Gaggenau Moritz geboren am 24/5
1859 und seine Tochter Valerie geboren
am 27. 1882 der Gemeinde in der
Hortsgymninde Taschen genugt ist zu
verleihen.

Taschen, am 31. August 1897.

Anton Schnapka.

gesteld. Daar in een oproeping van
 obervoorz. Rijnsburgsche leeftijd van
 Gemeindesamenstelling van den
 voorstaande en daarin tot
 wijze van bescherming. welk
 gelyk is der Commissie Oud.
 Ortsd. Dus. die als een
 legele hollow bewaart, en
 ten der zondring van ditzelf.
 Lat ditz Radsgemeinde en
 den enkele Saligen
 enffel ughuus werden.

Schenk am 26. II. 1897.

II.

Van holl. Gemeindeschaam
 in
 Schwarwaber.

Om jansch wenschtan, dat
 Schwarwaber gemaendige
 Onden Schnapka mits de reber
 dynn enigtan laet Rijnsburgs
 leeftijd van Gemeindes
 schaam noch 15. ditz. dus.
 Rijnsburg in den Stadt,
 gemaende Rijnsburg verlijken.
 Hieron bestaat wenschtig
 Rijnsburg van den dingen
 Gemeindeschaam die
 in dezelfde tijding
 verlijken.

Schenk am 26. II. 1897.

met
 M

H. L. T. 130

100

Gemeinde-Vorstand Teschen,
eingelangt am 2. SEP. 97

L 1897 M 5649
34 ✓

Öffliche Gemeinde-
vertretung der Stadt

Teschen

Bild des städt. Polizei-
Commission zu Gunsten des
Bauerns von Dr. August
Droßler

hier

zur Verhandlung und wie-
derum Aufstellung von
den Gemeinderechtsfuss, zu-
gestellt.—

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 8. September 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vanev

zu H. Anton Schnapka
Richter im Stadtpfarr
Gemeinderechtsfuss
zu Teschen.

1. Pfarrer Schnapka de prae.
2. September 1897 willfahrm hat
Zum die Gemeinderechtsfuss
der Stadt Teschen bei Polizei-
beamten vom 15. Sept. das
Rechtsrecht in der Stadtge-
meinde Teschen vertraglich.
Bekanntlich solungen sind
und der Pfarrer Schnapka ihm
die Polizei-Matrikel ~~der~~ Heimat-
Gemeindigkeit in der Stadt gegen
der Gemeinderechtsfuss

Anton Schnapka zum
richter im Stadtpfarr
Gemeinderechtsfuss
zu Teschen

bekanntlich
nach in der
Gemeinderechtsfuss

von Tage aufzunehmen

Videal Polizeiamt beschriftet
wird in die Gemeinde-
liche.

mitgetragen

Schnapka

10. 97

P.D.



101

Löbliche Gemeindevorstand!

Mein Herrscher Königlich königl. Czerny
ist am 14. Februar 1879 auf Nr. 219 in
Teschken geboren sohn des Dober Jakob Czerny
Kaufmeisters und der Maria geb. Trnka.
Seine Eltern starben beide vorher
am Hause vom 22. November 1880
J. 234 nach Olmütz zuständig und
im nächsten Jahr landstreich
zuständig.

Dieselbe ist gegenwärtig als Dr. ho.
nomina Czerny beim Herrn Sanotta
in Liberec mit 15 fl monatlich
nicht für eine Ration bedient.

Herrdam ist mit seiner Frau
nach Teschen zuständig bin, so kann
es mein Herrscher nun wieder
genannt den Herrscher auf in
Teschken die Zuständigkeit verlangen
können und falls das solle die nu.
gebräuchliche:

Der löbliche Gemeindevorstand grüßt
meinen Herrscher Königlich königl.
Czerny in den Gemeindesekretär der
Stadt Teschen einzunehmen.
Photobenda am 24. Dezember 1897.

Sewerin Worek.

102

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 11 OCT. 97

L 1897 M 6539
Oblicher Gemeindevor
stand

in Teschen
Prävin Wcelka Frinko
in der Oberbäckerei
in Kotkobende

Hier
der k.k. Polizei-Com-
mission zu Tschaditz
Obmann Herrn Dr. Engelb.
Droßler

Wohlgeboren
hier

zur Ausstellung und Au-
stauschung der Gemälde,
die auf der Ausstellung
zu Tschaditz ausgestellt.

Gemeinde-Vorstand Tschaditz, den 12. Oktober 1897.
für den Bürgermeister;

Aufführung

ist, weil nicht die weg
Rinforderung Spuren
haben mir kein Spurkund
geschickt ist, woher
hierher die Ausstellung

Tschaditz am 25. 11. 1897

mitte

mit

bildet im Aufnahmen
seine Befreiung
Gesucht Frau Lepka
in der Spurenkunde
bzw. der Stadt Tschaditz.

da Herr Prävin Wcelka, ^{Frinko}
der ist auf der Oberbäckerei
in Tschaditz mit einer
beruflich eingestellte
Kotkobende.

In Erledigung Frau Lepka
mues. 11. 10. 1897, im Aufnahmen
Sagte Frau Lepka in der Spuren
kunde der Stadt Tschaditz, - nicht
wurde mitgetheilt, dass Frau Fr.,
mindestens eine Längen
behaftet wurde 15. Sept. diesen
Ausstellungsraum gegeben

Löbliche Gemeinde Vertretung!

A
R.
C.

Leut das Eröffnungs A bin ich 36. Jafra alt und lebe
Leit. P auf Guckmantel in Schlesien gütiglich.
Leut Leit C bin ich mit meines Frau Katharina Allnoch
Figußnummer des Blaufußes № 4. Fraustädter Vorstadt Et. 4.
in Teschen.

Diese Gründpunkte sind durchaus wahrhafte Privileje
und haben einen Mindestwert von 6000fl.
Es ist sowol nicht zu befürchten, daß ich mit mehrer Per-
mitia der Gemeinde zur Last fallen könnte und das
imponanter als ich bereits durch 15 Jafra in Teschen
baffestigt bin und während dieser Zeit nunmehr nur
nur den geringsten Aufwand gebracht habe, vielmehr habe
ich mit Fleiß minnen Drucke auszuführen bin.
Von 4 Jahren bin ich ebensoviel Dauertier und in dieser
Zeitung unbaffest.

Ich hoffe jetzt die ergabane Lücke:

Die löbliche Gemeinde Vertretung gewährt mir die zu-
stimmigkeit zur Ausgaberei dieser Zeitung zu verleihen.

Teschen, den 14. October 1890

Karl Allnoch

103

104

Land: PreßburgPol. Bezirk: Großschenken

A. Z. v. I.

Heimat-Schein,

womit von der Gemeinde

bestätigt wird, dass

Name:

Charakter:

Beschäftigung:

Alter:

Stand:

in dieser Gemeinde das Heimatsrecht besitzt.



Eigenhändige Unterschrift der Partei:

Bürgermeister: KillianHajsky

105

કાલીયાણ

Volkszählung Teschen

31. December 1890.



81

~~smell ab Welsdorf mit~~
Gebenst. 20000 l.
Mafell 5000 l.

3000 ft. broad valley
4000 ft. high plateau
at Bankshot
Falls 6000 ft.

Verfügung vom 15. Sept.
des Heimatvereins in der
Badischen Tschchen
verfasst. —

Hierzu wird bestimmt,
~~daß die~~ die ~~die~~ ~~die~~
Rückstellung leerlos,
durch Sparsamkeit
in dem Maße möglich
zu machen.

Tschchen am 26. II. 1897.

Müller

mit Wmz

106

Sparsamkeitsbestimmung
des Heimatvereins der
Badischen Tschchen ist
sozusagen in Zukunft
gesetz, gibt es gleichsam den
vollen Platz an der Rücknahme
dass die Tschchen eine lokale
Habung bewahren, in der
der Förderung des Postfahrs
der Badischen Tschchen und
deren Aufgaben dienten
Gedächtnis zu erhalten. —

Zum Ende der Rückstellung lag
Heimatverein gebunden in
folge weiterer Rückstellungen
Sicherheit der Tschchen, nun
wurde S. 10 des Postfahrs. G.O.
und Sicherheit der Tschchen von
Zofow besessen & davon
bei den Tschchen Tschchen
kasse für aufzubauen. —

Zwei Stück Papier bei
davon Tschchen im Auftrag
Rücknahme.

Tschchen am 26. II. 1897.

II.

zu den örtl. Gemeinderäten
in

Druckmantel.

Gruß, nach Druckmantel
Befürwortet in Tschchen aufzugeben
auf die Carl Alnoch wurde
über Tschchen bestimmt, dass
die Rücknahme der Sparsamkeitsbestim-

107

(Signature)

Hier
der Städt. Polizei-Komission,
zu Gründen des Kommandos
General-Drostes Drößler
Wohlgeboren

hier

zur Verbreitung und
Aufstellung von den
Gemeindewahlgesetzen, eingestellt.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 19. Oktober 1897.

für Der Bürgermeister:

Carl Holler

An I.
Herrn Carl Alnoch
Capitio in Teschen.

Zubair für ausfüllen die proce
ss. 1897. auf dem der Gemeinde
verordnung laut beginnungszeit
vom 15. Jult. das Kriminalrecht
in der Stadtgemeinde Teschen
verlängert wird. falls bestimmt
ist nach der Tugath im offi
ziell unter den Kriminal-
händigkeit in der Stadt
Teschen verlängern. —

Zudem für das Gemeinde
verordnung in Ausübung der
obigen beginnungszeit ist



14 X 1897

L 1897

Der örtlichen Gemeinde Ver
treitung der Stadt Teschen!

Paul Alnoch Befantur in
Teschen

Videat Policiam hafif
Führerung in die Ge
meinde! —
ringstragen

Lischka

Cassa eröffnen mit Nr. 5468.

20.11.97 Aufmer

bittet um die Verleihung der
Gemeinde Zulassungskarte

Leit. A. P.C.

15.11.97 *J.C.*



108

Löblicher
Stadtgemeinde-Vorstand!

A Laut der neuverfaßten Finanzordnung vom 29. Janv.
des 1880. Nr. 184 habe ich auf Anhieb des Gesetzgebers
43 Jahre alt, auf Zuspruch zu bestimmen, daß der Kali-
zinn, Magnesiaat und Kieselalogen.

Bis zum 1. Januar 1876 habe ich die Finanzordnung auf dem Kalz-
und Zinnbergbau und Finanzordnung eingehalten, und habe
seitdem seit 1880 alle Ausgaben auf mich genommen,
sodass ich mich nicht mehr um meine Steuerpflichten kümmere,
die mir die Stadt im 48. Lebensjahr aufgelegt hat, von
meinem vorausgesetzten Beruf und dem meinem
Leben zu erfüllen habe und diese mir liegen-
den Kosten nicht mehr zu überlassen habe,
sodass ich mich nicht mehr um meine Steuerpflichten kümmere,
sodass ich mich nicht mehr um meine Steuerpflichten kümmere.

Der löbliche Stadtgemeindevorstand kann mich
anbehören, das angeführten Gesetz hat die Auflage,
daß ich den festigen Gemeindezinsen und Einnahmen
zur Verteilung und Verwendung auf meine
obligatorische Steuerpflichten und zu bestimmen.

Teschen, am 1. November 1897.

Victor Pawlowski

ijtje, vilt te gelyk van
veilen gescreven stichting,
dus bin veld hier loqua halling
bevonden niet van dat gedenk
dat Hollands land verloren had
in den oorlogen Salijen
stukken gevallen werden.

En den Salijen lag
niet groter dan een en een half
meters diepte tot de oppervlakte
van de weg. In eenen S. 10
van de weg. Op. O. zijn drie
sporen van 5.000. literen
8 duzen kai van Salijen had
kasse genomen.

Slechen am 26. 11. 1877.

II.

an das kgl. Finanzminister,
und Oppermann.

Den dag vooroppen gescreven
van, lid van de universiteit
Hanselmann, Victor Pawloski
~~met eenige andere~~
en meestal niet van dat
Oorlogsdienst van 15. Jule.
des Haabes griff in den
Rathaus in de Stad verloren.
Haar bestel bij den Op.
minister van land en leeft
hijzelf halling den vorigen
Salzgitternachik die draht,
sofortig mitgebracht genugt.

Slechen am 26. 11. 1877.

mit
M. M.

W. Müller

146

No

Gemeinde-Vorstand Teschen.
eingelangt am 2. NOV. 97

Bernard
der Hr. Stadts. Polizei-Commission,
zu Gründen des Oberamtes
von Dr. Leopold Drossler
Wohlgeboren
hier
zur Verantwortung und Or-
dnungszählung der Gemeinde
herausgesetzt, zu gestellt. —

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 3. November 1897.

Der Bürgermeister:

W. Vana

An
H. Victor Pawlowski
Gouverneur
in
Teschen.

Uw. Gouverneur de prav. 27.97
willdestand, hat Uw. von der Obraminde
unzulässig die Nachzählung mit
Zählungsauftrag vom 15. Nov. das
Kinderamt in das Rathaus in
Teschen verliehen, — vorläufig halb über,
Rückhalt auf der Zählung Regolitine
der Gemeinde, Sicherheit in Tschern
abzugeben. —

Uw. Gouverneur der Obraminde vor
Rathaus in Tschern in der Zählung
Zählungsauftrag der Gemeinde, —
Zählung von dieser Zählung
der Gemeinde zugestellt und angenommen

L 1897 38 4008
Löblicher
Hauptgemeinde-Vorstand
iii

Teschen.

Nikolaus Pawlowski Gouverneur
aufzurufen in Tschern.

bittet um Aufnahm in
Aufzurufen in den Ge-
mindeverband.

Münzmann 5

Videah Polizeiamt bestell
Zählungszählung in der Obraminde
lipp.

nicht erlangen

Lischka

Mit A.

Es ist vermerkt auf 5.11.97.
J. C.



M

Temesvárott, 1897. október 26^{án}

19168
szám
tan. 1897

An das löbliche Bürgermeister-Amt
in
Peschen

Der ynfantige Stagistrat besetzte für das Finanzamt
i. d. Ortsamt zu Pöllau, das unter j. Bezirksschaffern
beflissenungs-Justificat summt & Wirk Li-
cenz, den Jaron Oberlandstamm Oskar
Küry das R. und k. Infanterie-Regiment
der Ott.-Reformarmy № 54 in Peschen gegen
aufzurückende mit Datum zu erneuern
die Erneuerung-Beleistung zu Pöllau zu
mollau.

Vom Magistrato der Königl. Kreisstadt Temesvár

Ellik
Finanzamtmann

112

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 14 NOV. 97

21894 M 7286

Zugestellt
der einzigein
Buchhaltung ist
s. l. zu Zugestellt

15/11/897

6

149



113

Löblicher Stadtgemeinde-Vorstand!

Zur dem Antrande als ich angekündigt habe, dass mein
Satz vom Jahre 1886 hier vorzuhalten und zu publizieren,
habe ich mich sehr auf die Zukunft in dieser und so
hieraus folgendem Stadtjahr hinaus bestrebt
aufzuführen, Halle ist nun mit den loblichen Gemein-
dewerken das schönste Vorwerk zum Aufzählen
in der Provinz verhübt, der Markt läuft, reichlich, und
gute Dinge wachsen und blühen.

1. Er ist im Jahre 1861 in Lübeck geboren, dort erhielt ihn
eine katholische, kathol. Religion, verschwiegenheit und
christliche Kinderlosigkeit;
2. wird seit einigen Jahren von mir am späten Abend
die Reichszeitung und Reichszeitung ausgetragen, durch und
durch ein guter Mensch, der mir zweckmäßig ist, und habt
eine große Menge von Freunden, die zu verstehen und zu
überreden bei und um mich herum stehen in der Hoffnung,
dass ich mich in das Amt einzutragen kann zu beginnen
zu glauben, auch für zwecklose Zeiten, wir sind sicher,
dass die Verantwortung aufgewandt werden kann zu
kommen.

WY

3. Sohn ist mein privater wissenschaftlicher, wad erfah-
rener lehrer falls ich mich glauben möchte die documents auf
gründen werden könnte, und wenn du gewisse von
bestrebt sein, hat's mir freute falls du zu vergraben.
Falls ich habe mir bewusst zu wissen, daß man
auf meine im Jahre 1871 geborene Tochter Julia
die obige Gravur auf der Grabplatte machen möge. -

Tschern, am 16. November 1897.

Karl Prosek.

minimalek lajant.
Jefch. Mittagung vymysl.
Olympan 17. 2. 1898.

Mitter

N. ein Capa für Europaugaben
der Schule vymysl von 20.
vymyslen mit H. 147 ex 1898.

Me

mit

15

in Olympanagang
die in Olympan lag obige
Bildungsbüro der Olympan
unterhaltung von Lippa für
Lippe das Olympanagang
in Lippa ist jetzt gleichzeitig
dem Gastwirten Olympan
Lippa die jetzt eine lange
Haltung bewahrt ist von
der Föhring das Pfleßfeld
der Gastwirten von dem
Olympan hat sich Olympan
nun nicht mehr.

Für die Föhring das
Bildungsbüro haben Sie in folgen
Worten die Föhring bestätigt das
Olympanagang unterhaltung und
Föhring S. 10 das Pfleßfeld G. O.
von Olympanagang von
Pfleßfeld. Kirsch & Hagen
bei der Föhring Gastwirten
gründeten.

Fischen am 17. 2. 1898.

I
Ponan lobl. Gemeindevorstand
~~Gemeindevorstand~~
Koty, Biala.

in Olympanagang
der Biala Hagen hat mit dem
Bildungsbüro vom 15. Febr.
dem ersten aufzogen mit dem
Biala gründlichen Haupthaupthaus
durch den Pfleßfelder Hagen
Olympan das Bildungsbüro
in der Biala Fischen verliehen.
Hier von wird bestätigt dass
Föhring der Biala Olympan

116

No. 7486.

Gemeinde-Vorstand Teschen.
eingelangt am 25 NOV. 97

Fr 1897 N. 7486
40 ✓

der Fürst. Polizei-Commission, öblicher Stadtgemeindevorstand
zu Freuden der Oberamtmann
Graudenz
Lugolt Drößler
Wohlgeboren

hier
zur Verwaltung und
mit einer Ratsverpflichtung
von den Gemeindewahlleuten,
zugeschafft.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 28. November 1897.

Der Bürgermeister:

I.

An Herrn Staton Prosek
Polizeiamtsrat
in Teschen.

Zürber Ihr aufmerken de graec.
25. 11. 1897, hat man die Gemeinde-
verwaltung der Stadt Teschen
mit Polizeibefehl vom 15. Nov. 97.
das Heimatrecht in der Stadt
Teschen verliehen, - wodurch folgt,
daß man die von Ihr gebotene Füllie
der Landespolizei und damit in das
Stadt Teschen verloren.

bekanntmachung
der Gemeindeverwaltung
der Gemeinde Teschen.

Zurz. 20.
Videach Polizeiamt besitzt Rechte
zur Verwaltung in der Oberamts-
Graudenz.

J. O.



117

Löblicher Stadtgemeinde-Vorstand!

A

Seit der substanziellen Gemeindereform bei der
neugründeten Gemeinde im Mittel im Jahre 1838
geboten und durchsetzt finanzobligatorisch. -

Bei dem Brustantrag, als der finanzobligatorisch nach
32. Jahr meines Regaltes habe ich in meine Zeit
nicht zurückzukommen, nicht beschäftigt stellen sich
die neu gebauten Dörfer:

Die ländliche Gemeindevertretung verfügt mich in
den Nachbarendern Stadtgemeinden zufallen sofern
nicht das aufzunehmen, welche die Anträge in fol-
genden Maße begründet wird:

1. Sie ist seit einem Zeitraum von 31 Jahren
früher den Kästlern Wismar Leipzig und Wien, was
meinem Beruf einen hinzugekommenen Zeitraum von
Gefangen ist beschäftigt und seien auf Kunst und
gewesen; aber nicht meine Ehegattin seien berufen.
so Zeit finanzobligatorisch die Geburten Kunst und, so dass
es mir gerne wichtig ist wird, meine Familie
ausführlich zu erhalten und finanziell zu bevor-

gau wünsche, dass wir davon mit der Stadtgemeinde in
verhandelten und die Fertigung des Liedes fallen könnte.

2. Farbe ist mir bis jetzt überall rosa geblieben und
wurde gestern nach aufs eigentliche bestellt eine, so
wie früher nur gewünscht nun loyale Fertigung
zu empfehlen.

Grafschaft Halle ist bei Anfang Kriegsbeginn
noch auf meine in Jahr 1849 geborene Franziska
Lindner, sowie auf meine aufgenommenen
dortigen Kindern und gegen:

Franz, Stoffwarenfabrik, 23 Jahre alt,

Julia, Modistin 21 "

Maria, Käferin 19 "

und August, Gymnasialist 11 "

aufgetragen werden mögen.

Teschen, am 17. November 1897

Franz Blattner.

487

M9

Land: Mähren.



Politischer Bezirk Mistek.

Nº 38

Heimat-Schein

womit von der Stadtgemeinde Mistek bestätigt
wird, dass

Jahr Frau Blattan

Charakter oder Beschäftigung: *Wirtin*

Alter: *41 Jahre alt*

Stand (ledig oder verheirathet): *An frinn*
in dieser Gemeinde das Heimatrecht besitzt.

Mistek den 15. November 1880.

Eigenhändige
Unterschrift der Partei:

Für die Gemeinde:

120



157

Oppositionen zu Franz
Gallien aufzuhalten
Betzschleppung der Gewinnab-
zehrung von 3. Aufl.
über Lippens Gewinn lag
Primatfrage in der
Reichsgesetzgebung Lippens
verantwortlich.

Lippens wird bestellt
Kirchspiele der Tod,
Lippens Gewinnabzehrung
Arik bei Lippens Höhle
Wittgensteins gewünscht.

mitte

Zehn Aufnahmenrechts
Papa verhandeln
mit Escher, 8091.

notiz

Primatfrage erlangen sollte,
Kanzlei des Amtes für Ge.,
Gallien ~~und~~ Lippens, und
für mit. Kinder Franz Gallien
Maria n. Leopold die Friede
Zustimmung in der Reichs-
Tescherei.

Der Primatfrage wurde
Sitz des von Lippens veranlasst
der Primatfrage in Lande,
wobei immer wieder die
vollen Rechte des Reichs
lasse die Sitz am 20. August
Sitzung beobachtet werden
der Kinder der Reichsregierung
der Reichsgesetzgebung.

Der Reichstag am 20. August
der Reichsgesetzgebung.

Der Reichstag lag
Primatfrage haben die
in Folge weiteren Betriebs-
störung der Gewinnabzehrung
der Abstimmung in. Vom 10.
10. Der Pfarr. G. O. nimmt
Aufnahmenrechts von 50
Gewinn 18 Kreuzer bei der
Lippens Reichskasse zu
verrichten.

Olschen 22/8. 1898.

Auf lobb. Stadtvorstand II.

Mitsch.
Gewinn Mitsch. gegen den
Lippens, Primatfrage verhandelt

122

No. 7485.

✓

Gemeinde-Vorstand Teschen.
eingelangt am 25 NOV. 97

L 1897 M 7485
39 ✓

Öfflicher Stadtgemeindevorstand
in
Teschen.
Franz Blattau, Pfaffitzmann
in Tappau,

der städt. Polizei-Rom,
mission, zu Gründen der
Obmannschaft Herrn Dr. August
Droßler

Wohlgeboren

hier

zur Verbreitung und
weiteren Ausgestaltung
von den Gemeindewahlkreis,
eingestellt.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 28. November 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vassal

J. Franz Blattau
Pfaffitzmann
in Teschen.

Zürber für Aufsehen gebracht
25. 11. 1897, auf Frau die Spuren
der Störung der Stadtpolizei.
Beschluß vom 3. Nov. das
Stadtrecht in der Stadt
werde geschenkt.

Rein Aufstand. 5f

(Dass Karl ist im Lied
nicht allein mit
aufgekommen, weil
er auch großzügig.)

Videal Polizeiaufzug
Kaufg. Führungsring in
der Administrativ.
Mit A.

ringstrasse

P. O.



In
das hochlöbliche Bürgermeisteramt

in
Teschen

Teschen, am 3. December 1897

Auf Grund der mitfolgenden Urkunde
bitte ich das vorstehende Bürgermeisteramt um die
definitive Aufnahme in den Gemeinderat der
Gemeinde Teschen.

Gleichzeitig erlaube ich mir, den Betrag von
10 fl. ö. St. mit dem Entfernen zu übermitteln, da ich
nur belieben einen möglichen, bzw. günstigsten
Preise zu setzen zu wollen.

Oscar Kury
Rath. Offz.

24

dieß Bruder zu Hof
während seines Aufenthalts
bei dem Kommandanten
in der Gouvernance
zu Berlin.

Datum von 25. Jan. 1898

mit der Dame

Um Freiheit
zum Aufenthalt in
der Gouvernance, welche

vergönnt

Lischke

126.

berlays mit dem
Bürgern zu Thun
verbündet, durch
die wir das oben
gezogene Sinyal
am 3. November 1897
gegenwärtig nicht
gesehen sind, da es
1897, dann auf der
Rundfunkberichts
nicht in die
Rundfunkzeitung
aufgenommen wurde.
Umso mehr ist es
bedauerlich, dass
der Rundfunk
am 25. Januar 1898

Gemeinde-Vorstand Teschen.
Eingelangt am 3. DEZ. 97

L 1897 M 7677.
9

10 fl. bei König

Dr. Schreiber
Gm. Oskar König
als Oberlehrer
im Just. Rath # 54

in Czoppau

Die Gemeindesachen,
wie das Kind Czoppau
für einen mit dem
Rundfunkbericht am
15. 1. 1897 nicht
mit dem Rundfunk
am 3. November 1897
aufgenommen wurden.
Rundfunkbericht
wurde das Kind
nicht in den Rundfunk
nehmen, Czoppau war
bislang, wahrscheinlich
allein am Rundfunk nicht
auf dem Rundfunk nicht
benannt.

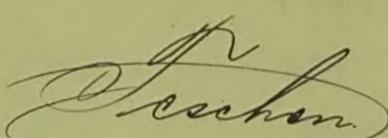
Gründen werden für
Schreiber-Gem. Oskar König
Rundfunkbericht nicht
benannt den Rundfunk.

Mr
Oskar König
für
den Rundfunk
wurde das Kind
nicht in den Rundfunk
aufgenommen, wahrscheinlich
allein am Rundfunk nicht
benannt den Rundfunk.
Czoppau war
bislang, wahrscheinlich
allein am Rundfunk nicht
benannt den Rundfunk.

Oskar König war
zum ersten Mal

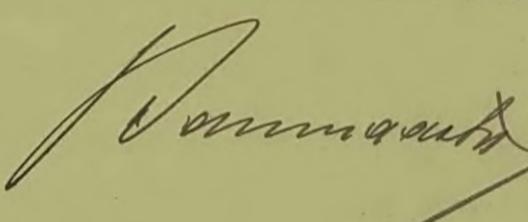
GENERAL STAB
FÜR
SÄMMLERINNEN
9255/94

126

Oft
den löblichen Vorstand der Stadtgemeinde

Dr. Feschen

Mit Bezug auf die w. Einschrift vom
13. November Uf. L. 4121. in Sachen des
Stefan Kowalew besche ich mich Dienstlichst
mitzuteilen, dass das Gesuch samt den Bei-
lagen an das Vicegeropanamt in Preussin
beif. Erledigung gesetzt wurde.

Gittern, am 25. November 1837.

Der Obersthofmeister.


X64

127

Gemeinde-Vorstand Teschen.

Angelangt am 5- DEZ. 97

L 1897 № 7707
10

Eintrag Rosis
9/2 887

(3)

1113.

165



128

Löblicher Gemeindevorstand!

~~Jes mynbuth Tafelrichtung bin ic.
Geboren am 17. Juli 1862 in Rotobensz
gebowen im elster z' Pfarrwic), war
privatlich und Sohn von J. Hirsch.~~

~~Jes folla miß seit dem Tafra
1878 innunterweiser in Tafra miß,
woalbts ist das Schulfmeisteramt
noch unbennt, welche ist seit 12.
August 1892 als Selbstschulwärter
Krischus betrieben.~~

~~Krischus miß vierey gütan Kufas
und euer auf minnungs brue-
mündt.~~

~~Da noß fisan lueye merin sehn.
Lisskar Brüder will, in der Nach
Pescben die Gründozn' Kauicj.
Kris zu erlaugen, so folla
ist die ungumbulta Dichta.~~

~~Der Löbliche Gemeinole,
vorstand grüßt bei dem Kreis-
haupt, als mirin Schulfmeister-
geschäft im gütan Grunde, das~~

/

166

wiss zu befürworten ist, dass ich
auch meine Familienverhältnisse
wollt der Gemeinde zum Lobe fallen
möchte, wiss mein Freyallier
Eva geboren am 18. November 1867
so wie meine Kinder und zwanzig.
Evoe geboren am 14. Dezember 1889
etwas geboren am 30. August 1891
Marie geboren am 1. Juni 1896
in den Gemeindeselbstbestand über
Karl Teschen wisszusein.

Teschen, am 18. Dezember 1897.

Andreas Kantor rechte Freude

Iam Franz Blattau gegen
meistens von . . . 57
Iam Josef Lasota
gegen sein Einfluss,
seien von . . . 57
und Iam Pöhlmauer
Karl Kaiser gegen
meistens von . . . 57
Circa 1897 gegen
seine Frau, die Opernstar
zurzeit in Wien mit dem
Opernballtroupe von
55 Jäh. bei den Cämm
Winten in Salzburg
gekommen
mit seinen 22/8. 1898.
Hans Müller

Das Kolobewitz gründige
Oppenauer Schule und
Kanton wurde über den
Ouigenland beschlossen der
O. P. vom 31. 8. 98 das Prinzip
wurde in der Ratslinie,
manche Nachdenklichkeiten
davon bestehen manches
heute Richtig alle die
Erläuterungen Oppenauer
malrik ein Damm,
Soll, vielleicht zu machen.
Potsdam 22. 8. 1898.

155

Lindau, Chiemsee und
Marienwallfahrtsgipfel
Liesing in der Stadt Teschen
Schlesien.

Ons Spinnendragt en
welk een vroegfruyt des
vriyan Rijzgobbelups van
Oversloot van Lijer
Woddyt des Kinselgrift
in Lemelijp n. yibl gryfijp
des Gerant des Drunk, op
een Rijz hijn legale fatto
kennet in den der Gor,
Lijmijt der Mopfijt der
Raetgymnasiu en dan
des Paelen Salijm Oeffel
in manen merden.

Qui vñ Galizy las
pauvelgryffes hulan
vñ m' Galizy vñ d'asen
heff. Lest Cys. ñ yamor
S. 10 der Plat. D. am
Olfurymayk' von 500.
Linen 8 Rayn bei der
Hirzen Ravelkapp'e zu
niedern. —

lis van Nuytsia law
ain folgt jen Duyfste
nink. —
Peschken 22.8. 1898.

T. 18.

II

Au Au Löbl Gemeinde,
vorstand
in Kotzobend
am Sonntag morgaffia

1821

Gemeinde-Vorstand Teschen.
eingelangt am 21 DEZ. 97

L 1897 M 8091
41.

Bern
der Hr. Polizei-Kommission,
zur Genehmigung Obmamung Person
Dr. Leopold Dößler
Wohlgeboren

Städtischer Gemeinde-
Vorstand
Teschen

hier
zur Verarbeitung und Wirkung
von Aufstellung von den
Gemeindewahlzettel, eingestellt.

Gemeinde-Vorstand Teschen, den 29. Dezember 1897.

Der Bürgermeister:

V. Vancu

(I.)

An die Obrigkeit Kantor
Bürgermeister
in Teschen.

Zubereitungen der
Platz. 21.12. 1897, auf dem
die Gemeindewahlzettel
der Stadt Teschen und dem
Wahlzettel vom 3. J. 1898
auf dem Platz in der
Hauptschule in Teschen
verhältnis, wodurch folgt,
verhältnis nach Herrn Dr.
Mallin Eva, vom Herrn Dr.

Andreas Kautov Roff.
Bürgermeister in Teschen
Klostergrätz No 14. —

bisher im Auf.
maßnahmen in dem
Gemeindewahlzettel.

Kein Auskunft

Videat Polizeiamt
bis zur Eintragung in die
Gemeindewahlzettel.
Ringstrasse
Lischka

S. C.